GEMEINDE HAGNAU

Gemeinde Hagnau

Im Hof 5
88709 Hagnau am Bodensee
Telefon: 07532 4300-0
Telefax: 07532 4300-20
rathaus@hagnau.de
standesamt@hagnau.de
bauamt@hagnau.de

Öffnungszeiten
Bauamt-Ordnungsamt-Sekretariat
Montag bis Donnerstag
08.00 bis 12.00 Uhr
Freitag
08.00 bis 12.30 Uhr
Nachmittags geschlossen!
Donnerstagnachmittag
14.00 bis 18.00 Uhr

Standesamt-Soziales-Einwohnermeldeamt
Montag bis Donnerstag
08.00 bis 12.00 Uhr
Freitag
08.00 bis 12.30 Uhr
Nachmittags geschlossen!
Donnerstagnachmittag
14.00 bis 18.00 Uhr

Tourist-Information
Im Hof 1, 88709 Hagnau am Bodensee
Telefon: 07532 430043
Telefax: 07532 430040
tourist-info@hagnau.de
Montag bis Freitag
09.00 bis 12.00 Uhr
14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag
09.30 bis 12.00 Uhr

Notfall-Rufnummern:
Gas-/Wasserversorgung Stadtwerk am See: Telefon: 0800 5053333
Sterbefall/Bestattungsinstitut Vogt:
Telefon: 07544 8121

Stadtwerk am See - Kundenzentrum Hagnau
Abteilung Privat- und Geschäftskunden
Daniel Schlachter
Telefon: 07541 505-591

AMTLICHES

Neue Mitarbeiter und Auszubildende bei der Gemeinde Hagnau am Bodensee

Wir stellen Ihnen heute vor:
Kinderhaus
Anfang September hat Frau Anja Stecher ihren Dienst im Kinderhaus Hagnau am Bodensee angetreten.
Sie wird die Kinder in der Krippengruppe täglich begleiten. Zudem wird Sie in der Nachmittagsbetreuung eingesetzt werden.
Frau Stecher ist 19 Jahre alt und wohnt im Deggenhausertal.
2016 hat Sie die Ausbildung zu Kinderpflegerin an der Edith-Stein Schule in Ravensburg erfolgreich abgeschlossen und im Anschluss ein Anerkennungsjahr im St. Nikolaus Kindergarten Markdorf erfolgreich absolviert.

Für Frau Melissa Willer begann am 01. September das einjährige Berufskolleg für Sozialpädagogik. Dieses Jahr ist Voraussetzung für die Aufnahme in die zweijährige Vollzeitausbildung für Erzieher/innen mit anschließendem Anerkennungsjahr.
Frau Willer ist 20 Jahre alt und wohnt in Hagnau am Bodensee.
Sie wird die Kinder im Kinderhaus 3 Tage in der Woche begleiten und 2 Tage die Berufsschule besuchen.

Telefon: 07532/4300-38
E-Mail: Kinderhaus@Hagnau.de

Verwaltung
Am 01. September hat Frau Nadja Fürst die Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der Gemeinde begonnen.
Sie wird die verschiedenen Bereiche unserer Kommunalverwaltung durchlaufen und die Theorie an der Berufsschule in Ravensburg erlernen.
Frau Fürst ist 19 Jahre alt und wohnt in Salem.

Telefon: 07532/4300-0
E-Mail: Azubi@Hagnau.de

Wir wünschen den neuen Mitarbeitern einen guten Start in Hagnau am Bodensee, eine erfolgreiche Zeit/Ausbildung und viel Spaß bei der Arbeit sowie eine gute Zusammenarbeit mit Bürgern, Kindern und Gästen.

Volker Frede
Bürgermeister

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am **Dienstag**, **19.09.2017, 19.00 Uhr,** findet im Bürger- und Gästehaus (Rathaus) in Hagnau am Bodensee (Julius-Bissier-Saal, 1. OG) eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt mit folgender

Tagesordnung

TOP 1
Bericht des Bürgermeisters

TOP 2
Bekanntgabe von nichtöffentlichen Beschlüssen des Gemeinderates

TOP 3
Neuanschaffung der EDV-Anlage (Hardware Server und PC-Arbeitsplätze) für die Gemeinde Hagnau am Bodensee
- Vergabe

TOP 4
Bestellung des Bürgermeisters Volker Frede zum Eheschließungsstandesbeamten und der Verwaltungsfachangestellten Sonja Hierling zur Standesbeamtin des Standesamtsbezirks Hagnau am Bodensee

TOP 5
Ausgestaltung der geplanten Türelemente und Fluchttreppe an der Nordseite des Gwandhauses

TOP 6
Bauanträge / Bauvoranfragen
6.1 Bauantrag zum Neubau eines 3 Familienwohnhauses auf dem Grundstück FlStNr. 805/27, In der Bitze 4
6.2 Bauantrag zum Abbruch des bestehenden Schuppens und Neubau eines Wohnhauses mit 2 Ferienwohnungen auf dem Grundstück, FlStNr. 221/3 in der Ittendorfer Straße 13/1
6.3 Bauantrag zum Umbau des Dachgeschosses und Einbau einer Dachgaupe mit Balkon am bestehenden Wohnhaus auf dem Grundstück FlStNr. 638/7 in der Neugartenstraße 45
6.4 Bauantrag zum Ausbau des zweiten Dachgeschosses und Einbau einer Dachterrasse am bestehenden Wohnhaus auf dem Grundstück FlStNr. 98 in der Seestraße 9
6.5 Bauantrag zur teilweisen Umnutzung der bestehenden Obstlagerhalle in einen Betrieb zur Herstellung von Karosseriebauteilen auf den Grundstücken FlStNrn. 1164/17 und 1166/1, Im Langbrühl 1

TOP 7
Kenntnisnahme der Niederschrift zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 25.07.2017

TOP 8
Verschiedenes (Bekanntgaben, Anträge, Wünsche, Bürgerfragen)

Zu dieser Sitzung ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Hagnau am Bodensee, den 19.09.2017

Volker Frede
Bürgermeister

ABFALL-BESEITIGUNG
MÜLLTERMINE

Herausgabe von Gelben Säcken an Gewerbetreibende

Wir möchten die Gewerbetreibende in der Gemeinde Hagnau am Bodensee darauf aufmerksam machen, dass größere Mengen an Gelben Säcke direkt bei der Firma ALBA Oberschwaben, Allmannsweilerstraße 78, 88046 Friedrichshafen, Tel. 07541/952 86 11, E-Mail: sebastian.loeschner@alba.info, geordert werden können.

Bürgermeisteramt

Probleme mit der Müllabfuhr?

Müllabfuhr Bodenseekreis
Tel. 07541/401 093

Papierabfuhr, Firma ALBA
Tel. 07541/952 860

Gelber Sack, Firma ALBA
Tel. 07541/952 86 11

Abfallberatung
Tel. 07541/204-51 99

Gebührenveranlagung
Tel. 07541/204-5100

Mülltermine

Freitag, 15.09.2017
Biomüll
15.00-17.00 Uhr Kunststoff- und Kartonagensammlung im Gewerbegebiet Langbrühl/Bauhof (eine Abgabe ist nur in haushaltsüblichen Mengen möglich)

Freitag, 22.09.2017
Restmüll (4-wöchig)

Freitag, 29.09.2017
Biomüll
15.00-17.00 Uhr Kunststoff- und Kartonagensammlung im Gewerbegebiet Langbrühl/Bauhof (eine Abgabe ist nur in haushaltsüblichen Mengen möglich)

Mittwoch, 04.10.2017
Gartenabfall

Freitag, 06.10.2017 (!!!)
Gelber Sack

Samstag, 07.10.2017 (!!!)
Restmüll

TOURISMUS

Romanshorn – Immenstaad – Hagnau – Altnau – Güttingen

31.05. bis 01.10.2017 – mittwochs, donnerstags, sonntags

Kurs		7200	7201	7202	7203	7204
Romanshorn	ab	09.50				
Immenstaad	an	10.30				
Immenstaad	ab	10.35	12.35	14.15	I	17.30
Hagnau	an	10.50	12.50	14.30	16.15	17.45
Hagnau	ab	11:10	13.00	14.40	16.20	17.55
Altnau	an	11.30	13.20	15.00	16.40	18.15
Altnau	ab	11.50	13.30	15.40	16.45	18.20
Güttingen	an	12.00	13.40	15.50	16.55	18.30
Güttingen	ab	12.05	13.45	15.55	17.00	18.35
Immenstaad	an	12.30	14.10	I	17.25	I
Romanshorn	an					19.10

02.06. bis 29.09.2017 – freitags

Kurs		7200	7201	7202	7203	7204
Romanshorn	ab	13.30				
Immenstaad	an	14.10				
Immenstaad	ab	14.15	15.55	17.30	19.35	21.10
Hagnau	an	14.30	16.10	17.45	19.50	21.25
Hagnau	ab	14.40	16.20	17.55	19.55	21.30
Altnau	an	15.00	16.40	18.15	20.15	21.50
Altnau	ab	15.05	16.45	18.50	20.20	21.52
Güttingen	an	15.15	16.55	19.00	20.30	22.02
Güttingen	ab	15.20	17.00	19.05	20.35	22.05
Immenstaad	an	15.45	17.25	19.30	21.00	I
Romanshorn	an					22.40

Hagnau – Altnau/Güttingen
Hin- u. zurück Erw.: CHF 23,20 l Einfach: Hagnau–Altnau/Güttingen CHF 9,60 l Altnau/Güttingen–Hagnau CHF 13,60

Immenstaad – Altnau/Güttingen
Hin- u. zurück Erw.: CHF 23,20 l Einfach: Immenstaad–Altnau/Güttingen CHF 13,60 l Altnau/Güttingen–Immenstaad CHF 9,60

Rundfahrt ohne Ausstieg: CHF 20,60

Kinder (6-15 J.): Tageskarte CHF 8,-

Fahrrad: Einfach: CHF 7,50 l Tageskarte (inkl. Obersee, Fähre) CHF 11,20

Vergünstigungen:
Bodensee-Erlebniskarten (Seebären und Sparfüchse) und VSU-Saisonkarte: freie Fahrt l Gästekarte Hagnau und Immenstaad und Tageskarte Euregio: 25% Ermäßigung
GA und Halbtax Abo: 50% Ermäßigung.

Bezahlung in CHF und Euro möglich.

Fahrplan- und Angebotsänderungen sowie Irrtümer sind vorbehalten. www.bodenseeschiffe.ch

VIER LÄNDER REGION BODENSEE

Veranstaltungen

Mittwoch, 13.09.2017
10:00 Uhr Wein, Reben, See und der Winzerverein
Was Immenstaad und Hagnau verbindet. Ein geführter Weinspaziergang von Immenstaad zum Winzerverein Hagnau. 10:00 Uhr Treffpunkt vor der Tourist-Information Immenstaad Begleitete Wanderung durch die Reben über die schönsten Aussichtspunkte Immenstaads und Hagnaus. Kellerführung im historischen Holzfasskeller des Winzervereins Hagnau. Verkostung von 5 Weinen entlang der Wegstrecke und im Gewölbekeller des Hagnauer Winzervereins. Ende in Hagnau gegen 14:00 Uhr.
Veranstalter: Winzerverein Hagnau eG
Treffpunkt: Vor der Tourist-Information Immenstaad / mit Gästekarte 12,00 € ohne Gästekarte 13,50 €
Hinweise: Karten beim Winzerverein Hagnau, Tel:07532/1030 oder bei der Tourist-Information Immenstaad Wegstrecke ca. 4,5 km Mindestteilnehmer: 6 Personen
18:00 Uhr Vom See und von der Seele schreiben / Katrin Seglitz, Schriftstellerin, unterrichtet kreatives Schreiben
Es ist möglich einzelne Termine zu belegen. Auftauchen lassen, was auftauchen will, das Handtuch reichen und die Hand - und an Land ziehen, was sich bemerkbar macht, auch oder gerade weil es merkwürdig ist. Dies ist eine Einladung, sich und den Dingen auf den Grund zu gehen - mit Stift und Papier Sie hat Literatur, Philosophie und Kunstgeschichte studiert - in München, Paris und Tübingen. 1989 veröffentlichte sie ihre erste Erzählung, 2009 ihren ersten Roman: „Der Bienenkönig". Sie ist Mitherausgeberin des Literarischen Jahreshefts „Mauerläufer". Seit 1990 unterrichtet sie Kreatives Schreiben.
Veranstalter: Katholisches Bildungswerk
Veranstaltungsort: Hagnauer Museum Im Hof 5 88709 Hagnau / Inkl. Eintritt 10,00 €
Hinweise: Anmeldung: Monika Baur 07532/414177

Donnerstag, 14.09.2017
10:00 Uhr Hagnau erkunden- Spaziergang
Veranstalter: Tourist-Information
Treffpunkt: Tourist-Information, Im Hof 1 / 3,00 € pro Person mit Gästekarte kostenlos
Hinweise: Anmeldung in der Tourist-Information Hagnau, Im Hof 1, 07532/430043
17:00 Uhr Fachliche Weinprobe mit Kellerführung und Hagnauer Museum
Veranstalter: Gemeinde Hagnau
Veranstaltungsort: Winzerverein Hagnau Strandbadstraße 7 88709 Hagnau Treffpunkt: Hansjakobstatue beim Bürger- und Gästehaus / 12,50 Euro pro Person mit Gästekarte oder 15,50 Euro pro Person ohne Gästekarte
Hinweise: Anmeldung in der Tourist-Information Hagnau, Telefon: 07532/4300-43 oder im Winzerverein Hagnau, Telefon: 07532/1030
20:00 Uhr Letztes Kurkonzert / mit der Musikkapelle Hagnau e.V.
Veranstalter: Tourist-Information
Veranstaltungsort: Konzertplatz /
Die Teilnahme ist kostenlos
Hinweise: nur bei guter Witterung

Samstag, 16.09.2017
15:00 Uhr Hagnauer Weinseminar
Nach einer Führung durch unseren historischen Weinkeller und einem Besuch in den Reben werden Sie von der Sommeliére Nicole Vaculik eingeführt in die Welt unserer Weine: Degustation von 7 Weinen und 1 Sekt, Erläuterungen zu Rebsorten, Weinarten und ihre Charakteristik, Weinanbau, Terroir u.v.m.
Veranstalter: Winzerverein Hagnau eG
Veranstaltungsort: Winzerverein Hagnau Strandbadstraße 7 88709 Hagnau / 25,00 Euro pro Person
Hinweise: Kartenvorverkauf im Winzerverein Hagnau, Telefon: 07532/1030 Nähere Informationen finden Sie unter: www.hagnauer.de
20:00 Uhr Sternstunde: „Kleine Astronomische Führung"
Veranstalter: Tourist-Information
Treffpunkt: Im Garten: Seestraße 25 / um eine kleine Spende wird gebeten
Hinweise: Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Veranstaltung findet nur bei klarem Himmel statt! Führungen für Gruppen (5-15 Personen) nach Vereinbarung.

Sonntag, 17.09.2017
20:00 Uhr Sonntagskonzert / Musikkapelle Göggingen
Veranstalter: Tourist-Information
Veranstaltungsort: Konzertplatz / Die Teilnahme ist kostenlos
Hinweise: bei schlechter Witterung findet das Konzert im Gwandhaus statt.

Dienstag, 19.09.2017
15:00 Uhr Kutterfahrt / mit dem Marinekutter MK10
Veranstalter: Tourist-Information
Treffpunkt: Westhafen / Erwachsene: 12,50 Euro pro Person mit Gästekarte oder 15,50 Euro pro Person ohne Gästekarte Kinder: 6,00 Euro pro Kind
Hinweise: Anmeldung in der Tourist-Information Hagnau, Telefon: 07532/4300-43
19:00 Uhr Fachliche Weinprobe mit Kellerführung
Veranstalter: Gemeinde Hagnau
Veranstaltungsort: Winzerverein Hagnau Strandbadstraße 7 88709 Hagnau Treffpunkt: Hansjakobstatue beim Bürger- und Gästehaus / 12,50 Euro pro Person mit Gästekarte oder 15,50 Euro pro Person ohne Gästekarte
Hinweise: Anmeldung in der Tourist-Information Hagnau, Telefon: 07532/4300-43 oder im Winzerverein Hagnau, Telefon: 07532/1030

Mittwoch, 20.09.2017
10:45 Uhr Geführte Radtour „Schweiz" / Geführte Radtour „Schweizer Seerücken", ca. 46 km
Veranstalter: Tourist-Information
Treffpunkt: Tourist-Information / 12,- Euro ohne Gästekarte 6,- Euro mit Gästekarte Kinder bis 14 Jahre erhalten 50% Ermäßigung Die Kosten für das Mittagessen und die Fahrten mit Schiff und Fähre sind vom Gast selbst zu tragen. (Schiff und Fähre kosten gesamt für 1 Erw. und 1 Fahrrad ca. 21,- Euro)
Hinweise: Anmeldung erforderlich in der Tourist-Information. Bitte sorgen Sie für angepasste Kleidung, einen Fahrradhelm, ggf. Sonnencreme, Getränke und ggf. einen kleinen Snack für zwischendurch. Eine gemeinsame Einkehr findet zur Mittagspause statt. Je nach Fitness empfehlen wir das Ausleihen eines E-Bikes, sofern Sie kein eigenes haben. www.fahrradvermietung-bodensee.de
15:00 Uhr Mit dem Winzer durch die Reben
Veranstalter: Winzerverein Hagnau eG
Veranstaltungsort: Winzerverein Hagnau Strandbadstraße 7 88709 Hagnau
Treffpunkt: vor dem Winzerverein Hagnau, Strandbadstraße 7 / Die Teilnahme ist kostenlos
18:00 Uhr Vom See und von der Seele schreiben / Katrin Seglitz, Schriftstellerin, unterrichtet kreatives Schreiben
Es ist möglich einzelne Termine zu belegen. Auftauchen lassen, was auftauchen will, das Handtuch reichen und die Hand - und an Land ziehen, was sich bemerkbar macht, auch oder gerade weil es merkwürdig ist. Dies ist eine Einladung, sich und den Dingen auf den Grund zu gehen - mit Stift und Papier Sie hat Literatur, Philosophie und Kunstgeschichte studiert - in München, Paris und Tübingen. 1989 veröffentlichte sie ihre erste Erzählung, 2009 ihren ersten Roman: „Der Bienenkönig". Sie ist Mitherausgeberin des Literarischen Jahreshefts „Mauerläufer". Seit 1990 unterrichtet sie Kreatives Schreiben.
Veranstalter: Katholisches Bildungswerk
Veranstaltungsort: Hagnauer Museum Im Hof 5 88709 Hagnau / Inkl. Eintritt 10,00 €
Hinweise: Anmeldung: Monika Baur 07532/414177

Donnerstag, 21.09.2017
10:00 Uhr Hagnau erkunden- Spaziergang
Veranstalter: Tourist-Information
Treffpunkt: Tourist-Information, Im Hof 1 / 3,00 € pro Person mit Gästekarte kostenlos
Hinweise: Anmeldung in der Tourist-Information Hagnau, Im Hof 1, 07532/430043
17:00 Uhr Fachliche Weinprobe mit Kellerführung und Hagnauer Museum
Veranstalter: Gemeinde Hagnau
Veranstaltungsort: Winzerverein Hagnau Strandbadstraße 7 88709 Hagnau Treffpunkt: Hansjakobstatue beim Bürger- und Gästehaus / 12,50 Euro pro Person mit Gästekarte oder 15,50 Euro pro Person ohne Gästekarte
Hinweise: Anmeldung in der Tourist-Information Hagnau, Telefon: 07532/4300-43 oder im Winzerverein Hagnau, Telefon: 07532/1030

Samstag, 23.09.2017
15:00 Uhr Hagnauer Winzerexpress / Eine Traktor-Fahrt mit unserem Winzer Klaus Siebenhaller durch die Rebberge.
An schönen Aussichtspunkten werden drei Hagnauer Weine verkostet. Sie erhalten dabei viele Informationen zum Weinanbau und erfahren Geschichten rund um die Arbeit der Winzer und das Leben in unserer schönen Bodenseelandschaft. Die Fahrt endet mit einem kurzen Blick in den Gewölbekeller unseres Winzervereins.
Veranstalter: Winzerverein Hagnau eG / Mit Gästekarte: 12,00 € Ohne Gästekarte: 13,50 € Nur bedingt geeignet für Kinder ab 6 Jahren: 5,00 €
Hinweise: Anmeldung im Winzerverein Hagnau, 07532/1030, info@hagnauer.de
16:30 Uhr Weinprobe: Käse & Wein / Mit der Sennerei Gunzesried im Allgäu
Untersenn Sepp Bader präsentiert Allgäuer Käsespezialitäten aus Gunzesried, vom Frischkäse bis zum Bergkäse In 5 Gängen werden die Käsevariationen mit Hagnauer Weinen verköstigt. Die Harmonie von Käse und Wein als Geschmackserlebnis wird Sie begeistern. Informationen rund um die Käse- und Weinherstellung.
Veranstalter: Winzerverein Hagnau eG
Veranstaltungsort: Winzerverein Hagnau Strandbadstraße 7 88709 Hagnau / 50,00 Euro pro Person
Hinweise: Kartenvorverkauf im Winzerverein Hagnau, Telefon: 07532/1030 Nähere Informationen finden Sie unter: www.hagnauer.de
19:45 Uhr Sternstunde: „Kleine Astronomische Führung"
Veranstalter: Tourist-Information
Treffpunkt: Im Garten: Seestraße 25 / um eine kleine Spende wird gebeten
Hinweise: Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Veranstaltung findet nur bei klarem Himmel statt! Führungen für Gruppen (5-15 Personen) nach Vereinbarung.

Ausstellungen

Hagnauer Museum
Im Bürger- und Gästehaus Hagnau
Im Hof 5
88709 Hagnau
Geöffnet: 14.05-22.10.2017

Sonderausstellung
14.05.-22.10.2017
BemerkensWerte
Lebenserinnerungen von über 80-jährigen Hagnauer/innen & Aufnahmen der Menschenfotografin Lena Reiner
Die Ausstellung ist zu den Öffnungszeiten des Hagnauer Museums zu sehen:
Donnerstag 16:00-18:30 Uhr
Sonn-/Feiertag 15.00-17.30
Führungen nach Vereinbarung
Tel. +49 (0)7532-9139 bzw. -808008 oder Tourist-Information Tel. 07532-430043
Mail: rudolf.dimmeler@t-online.de
diethard.hubatsch@googlemail.com

Eintrittspreise 2017
Pro Person 3,50€
Ermäßigt mit Gästekarte und für Gruppen ab 5 Pers. Pro Person 3,00€
Mitglieder des Heimat- u. Geschichtsvereines Hagnau, Kinder und Jugendliche bis 14 Jahren und Familien mit Familienpass Baden-Württemberg: frei

Das Kleine Museum
Puppen, Puppenstuben und Spielzeug aus zwei Jahrhunderten
G. Rößler
Neugartenstr. 20, neben der evangelischen Kirche
88709 Hagnau
Tel: 07532/99 91
E-Mail:
info@puppen-und-spielzeugmuseum.de

Eine fabelhafte Zeitreise im Kleinen Museum. Eine einzigartige Sammlung von Puppen, Puppenstuben, Puppenküchen, Kaufläden und anderer schöner Spielzeuge (1830-1920).
Eine der größten Puppenstubensammlungen Deutschlands.

Öffnungszeiten:
Ab 01. April 2017 bis September
Samstags, sonntags, mittwochs 14:00-17:00 Uhr sowie auf Anfrage

Segway Touren ab Hagnau
April-September:
täglich um 10 und 17 Uhr
Anmeldung:
www.sightsee.de oder bei der Tourist-Information Hagnau,
Tel. +49 (0)7532 4300-43
Preis: 79,- pro Person
Treffpunkt: vor der Tourist-Information, Im Hof 1

Kunst auf dem Haldenhof
Gudrun Servay-Böttcher
Haldenhof 2
88709 Hagnau
Tel: 07532/6523

Atelierbesuch nach telefonischer Anmeldung möglich

„Offene Ateliertür" immer mittwochs
15. Mai – September 2017
17:00-19:00 Uhr

KINDERGARTEN

Baby-Teff in Hagnau

„Das Kind muss nicht erst Mensch werden, es ist schon einer."
Janusz Korczak

WER...
... ein Baby erwartet, oder ein Kind im Alter von 0-14 Monaten hat
UND...
... mit seinem Neugeborenen singen und spielen möchte und es mit Fingerspielen, Kniereitern, Reimen und Singspielen in seiner Entwicklung begleiten und unterstützen will
... sich gerne mit anderen Eltern austauscht und Begegnung sucht
... seinem Baby Kontakt zu Gleichaltrigen ermöglichen möchte
... Informationen rund ums „Baby" braucht
... sich mit Ideen und als Mutter oder Vater einbringen möchte
... DER ist herzlich willkommen!

i.d.R. mittwochs von 9:30 Uhr - 10:45 Uhr, außer in den Schulferien
Nebenraum der ev. Kirche in der Neugartenstraße Hagnau

Ansprechperson und Infos:
Manuela Leitgib (Erzieherin)
Hauptstr. 19/1
88709 Hagnau
Tel.: 07532/807755

VERSCHIEDENE MITTEILUNGEN

energieagentur Bodenseekreis

Kostenlose und unabhängige Energieberatungen vor Ort

Ab sofort haben auch die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Hagnau die Möglichkeit an der Energieberatung teilzunehmen.

Mehr Informationen zu den nächsten Beratungsterminen und zu der erforderlichen Terminvereinbarung finden Sie unter der Rubrik **Meersburg**.

ECHT BODENSEE

Genießen Sie den Bodensee...
... entdecken Sie Stein am Rhein.

Tagesschifffahrt Stein am Rhein
Freitag, 06.10.2017

Sie fahren ab...		*und kommen zurück...*
Immenstaad	ab 8:45	an 17:45 Uhr
Hagnau	ab 9:15	an 18:15 Uhr

Preise
Fahrt (hin u. zurück): Erwachsene 30,- €/ mit Gästekarte 27,- €/ Kinder (bis 15 J.) 14,-€
Stadtführung Stein am Rhein: 9,- €

Die Fahrtdauer:
ca. 3 Stunden (variiert nach Abfahrtshafen)
Genießen Sie die schönen Aussichten auf der Fahrt mit Getränken und Snacks, die Sie an Bord erhalten.

Ihr Aufenthalt in Stein am Rhein:
12.00 – 15.00 Uhr
Bitte kommen Sie ca. 10 Minuten vor Abfahrt wieder zurück zur Schiffsanlegestelle.

Die Währung:
Sie können in Stein am Rhein gerne in Euro (Scheine, keine Münzen) bezahlen. Rückgeld erhalten Sie in CHF.

Ihre Stadtführung:
Entdecken Sie die Stadt mit einem ortskundigen Führer und nehmen Sie an einer Stadtführung teil. Diese dauert ca. 1,5 Stunden und kostet 9,- Euro. Voranmeldung erforderlich.
Die Führung startet nach Ankunft des Schiffes direkt an der Schiffsanlegestelle.

Willkommen in Stein am Rhein!
Herzlich willkommen in dem Kleinod, dessen Ursprung auf die Zeit um 1007 zurückgeht. 3200 Einwohner nennen die idyllische Stadt am Rhein ihr zuhause. Die Schiffsanlegestelle, an der Sie ankommen, liegt zentral und in ein paar Gehminuten können Sie folgende Sehenswürdigkeiten der Stadt entdecken

- **Museum Lindwurm,** Museum für bürgerliche Wohnkultur und Landwirtschaft im 19. Jhd.
- **Krippenwelt**, Krippenausstellung, tägl. außer Mo. 10.00-18.00 Uhr
- **Insel Werd:** Zu dieser kleinen Flussinsel gelangen Sie zu Fuß in ca.20 Min. Überqueren Sie die Brücke und laufen Sie links ab in den „Rhiweg"
- **Bürgerasyl**, **Rathaus, Stadtkirche, Kloster, bemalte Bürgerhäuser**

Zu Fuß sind Sie in ca. 40 Minuten (kein Busverkehr, Taxi möglich) an der **Burg Hohenklingen** und an der **Herz-Jesu-Kirche** oberhalb der Stadt**.**

Tickets:
Tourist-Information Hagnau und Immenstaad

Die Bücherei Hagnau informiert

Wir sind
Mi. von 17:00 – 19:00 Uhr und
So. von 10:00 – 12:00 Uhr
für Sie da.

Wir freuen uns über alle, die unser Angebot nutzen und laden alle Interessierten aus der Seelsorgeeinheit herzlich ein Mitglied zu werden.

Außerdem: Fleißige Hände gesucht!
Möchten Sie sich ehrenamtlich in der Bücherei engagieren?
Dann melden Sie sich doch bei Ursula Schneider 0 75 32/ 94 09.

Redaktionsschluss Mitteilungsblatt

Aufgrund des anstehenden Feiertags verschiebt sich der Redaktionsschluss für die
KW 40/2017 (Erscheinungstag: 05.10.2017) auf Donnerstag, 28.09.2017, 18.00 Uhr.
Bis dahin bleibt der Redaktionsschluss am Freitag, 12.30 Uhr.

Bitte achten Sie darauf, Anzeigen bzw. Berichte rechtzeitig bei Ihrer Gemeindeverwaltung abzugeben (mitteilungsblatt@hagnau.de).

Bürgermeisteramt

POLIZEI
BADEN-WÜRTTEMBERG
POLIZEIPRÄSIDIUM KONSTANZ

Schutz vor Straftaten gegenüber älteren Menschen

Ältere Menschen in Deutschland sind erfreulicherweise insgesamt viel seltener von Kriminalität betroffen als jüngere. Senioren verhalten sich meist umsichtig und leben entsprechend sicher. Dennoch gibt es Bereiche und Situationen, in denen auch ältere Menschen Risiken ausgesetzt sind und zwar dort, wo sie so etwas gar nicht erwarten: an der Haus- oder Wohnungstüre, in der eigenen Wohnung oder auch am Telefon. Das Ziel der Täter ist dabei stets das gleiche: durch Tricks und Täuschungen an Geld oder Wertgegenstände älterer Menschen zu gelangen.

Das Polizeipräsidium Konstanz möchte Sie mit Informationen über die immer wieder ähnlichen Tricks der Täter in die Lage versetzen, sich richtig zu verhalten und dadurch vor diesen Taten zu schützen.

Gefahren an der Haustüre
Es gibt Täter, die insbesondere ältere Menschen gezielt an deren Häuser und Wohnungen aufsuchen, um sie zu bestehlen. Sie klingeln an den Türen und versuchen, sich **unter einem Vorwand Eintritt zu verschaffen**. Solche Vorwände sind z.B.:

- Bitte um ein **Glas Wasser** (wegen angeblicher Übelkeit, Tabletteneinnahme etc.) oder heißes Wasser für die Zubereitung von Babynahrung
- Vorgabe, **Mitarbeiter eines Versorgungsunternehmens** (z.B. Stadtwerke , sonstige Energieversorger) zu sein und angeblich Messungen oder Ablesungen durchführen zu müssen oder sonst ein beauftragter **Handwerker** zu sein
- Bitte, das **Telefon benutzen** zu dürfen wegen einer angeblichen Notlage wie Autounfall etc.
- Bitte um **Papier und Stift** und das Schreiben einer dringenden Nachricht in der Wohnung
- Bitte um dringende **Benutzung der Toilette**
- Vorgabe, ein **guter Bekannter** aus „alten Zeiten" zu sein oder ein solcher von nahe stehenden Personen

Seien Sie äußerst vorsichtig und skeptisch, wenn Personen mit solchen oder ähnlichen, oft schauspielerisch durchaus überzeugend dargelegten Anliegen, bei Ihnen erscheinen. Ist die fremde Person erst mal im Haus oder in der Wohnung, sind Sie durch diese in aller Regel abgelenkt. Dadurch kann, wenn die Türe z.B. nicht vollständig geschlossen ist, ein zweiter Täter unbemerkt eintreten und die Räume nach Wertsachen durchsuchen, während Sie sich um das angebliche Anliegen der anderen Person kümmern.

Tipps für Ihre Sicherheit
- Lassen Sie **keine Unbekannten in Ihre Wohnung**. Sie sind nicht verpflichtet, jemanden unangemeldet in Ihre Wohnung zu lassen.
- **Schauen Sie sich die Personen vor dem Öffnen der Türe an**, z.B. mittels Türspion oder Blick aus einem Fenster. Benutzen Sie die Türsprechanlage oder sprechen Sie zur Not durch die geschlossene Türe.
- Öffnen Sie die Türe immer **nur mit vorgelegter Türsperre.**
- Fordern Sie das **Vorzeigen von Legitimationsdokumenten** wie z.B. Dienstausweisen.
- Lassen Sie Handwerker oder Ableser nur ein, wenn Sie diese **selbst bestellt haben**, die Hausverwaltung Ihnen diese **angekündigt hat** oder es sonst Ankündigungen auf Ihnen bekannten Wegen (z.B. Aushang) gab. Rufen Sie im Zweifel bei der Hausverwaltung, dem Hausmeister oder dem Unternehmen an, in welchem Auftrag die Person erscheint.
- Lassen Sie sich bei angeblichen Notfällen **nicht bedrängen**. Die Täter wollen Sie damit gezielt unter Druck setzen und zu unüberlegten Handlungen verleiten. Nehmen Sie sich die Zeit, um sich zunächst zu sammeln und ggf. Nachfragen zu stellen, z.B. bei der Hausverwaltung, den Stadtwerken, einem Nachbarn etc.
- Geben Sie **keinerlei Auskünfte** darüber, wo Sie Geld oder Wertsachen aufbewahren oder wie Ihre Kontodaten lauten.
- Wenn Sie alleine sind, ziehen Sie nach Möglichkeit eine Vertrauensperson (z.B. Nachbarn, Verwandten) hinzu. Vereinbaren Sie mit Nachbarn, die tagsüber zu Hause sind, bereits im Vorfeld, sich gegenseitig beizustehen, wenn Unbekannte ins Haus / in die Wohnung möchten. Halten Sie dazu die Telefonnummern der Nachbarn immer griffbereit.
- Informieren Sie sofort die Polizei unter der **Notrufnummer 110**, wenn Ihnen eine Kontaktaufnahme an der Türe verdächtig vorkommt. Scheuen Sie sich nicht, die Notrufnummer zu wählen.
- Wehren Sie sich gegen zudringliche „Besucher" notfalls auch energisch: Sprechen Sie diese mit lauter Stimme an oder rufen Sie laut um Hilfe.

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter www.polizei-beratung.de.

Darüber hinaus geben Ihnen die **Kriminalpolizeilichen Beratungsstellen** des Polizeipräsidiums Konstanz auch telefonisch Auskunft unter:

Landkreis Konstanz:
07531 995-1044
Landkreis Ravensburg:
0751 803-2420
Landkreis Sigmaringen:
07571 104-302
Bodenseekreis:
07541 2893-1511

Polizeipräsidium Konstanz
Referat Prävention

BERICHTE UNSERER VEREINE

Erlebnisreiche Tage auf Hagnauer Ministrantenlager

In diesem Sommer starteten die Hagnauer Ministranten ihr fünfzehntes Sommerlager nahe der Bühler Höhe im Schwarzwald. Das lagererprobte Leitungsteam mit Ellen Gutemann, Steffi Schaal, Lea Saible und Ingo Schley hatten in intensiver Vorbereitung ein abwechslungsreiches Programm für die dreißig Teilnehmer der Freizeit zusammengestellt. Unterstützt wurde das aktuelle Leitungsteam auch von den ehemaligen Leiterinnen Anna Müller und Franziska Werner, die bereits im Studium sind und sich weiterhin für die Hagnauer Ministranten engagieren.

Umsichtig geplant und für alle Eventualitäten gerüstet konnten sich die Minis im Alter von 11 bis 16 Jahren aus Hagnau und aus der Pfarrverbandsgemeinde Meersburg auf ein attraktives Programm mit vielen Highlights freuen.

Der Schwarzwald am Rande der Rheinebene war prädestiniert für erlebnisreiche Wanderungen, bei denen sich die Kinder und Jugendlichen erstaunlich motiviert und taff zeigten. Auch zum Relaxen und Chillen im Bühler Freibad galt es zuvor beachtliche Fußmärsche zu bewältigen. Die touristisch attraktive Stadt Bühl am Rande des Schwarzwalds war dann auch Ort eines großen Stadtspiels, bei dem die Jugendlichen in Kleingruppen herausfordernde Aufgaben zu lösen hatten. Unter anderem galt es hier, Leute auf der Straße und in Geschäften anzusprechen und sie dazu zu bringen, einen Gegenstand wie z. B. einen Müsliriegel gegen ein wertvolleres Objekt einzutauschen. Am Ende ein erstaunliches Ergebnis! Die Hagnauer und Meersburger Jugendlichen zeigten Mut und rhetorisches Geschick und ergatterten durch ihre offensive Kommunikation mit Passanten und Geschäftsinhabern tatsächlich tolle Produkte. Alle waren am Ende stolz auf ihr Verhandlungstalent und die erzielte Wertsteigerung der getauschten Objekte wie Parfüm und Schmuck.

Die gesamte Gruppe mit Pfarrer Schneider

Lagergottesdienst mit Pfarrer Schneider

Zahlreiche Workshops auf dem Areal des Ferienhofs forderten am Lagertag die Kreativität der Kinder heraus. Sie konnten sich individuell im Rahmen von Backworkshop, Schminkecke, Werk- und Bastelstudio sowie in Spielen mit sportlichem Wettbewerbscharakter verwirklichen.

Die Lagerleitung legte bei der Gestaltung des Lagerprogramms neben Spiel und Spaß auch Wert auf ein Angebot von sozialen und religiösen Impulsen. Der Start in den Tag und ein ansprechender Lagergottesdienst mit Pfarrer Schneider bildeten den Raum für Anregungen für ein achtsames Zusammenleben auf der Basis des christlichen Glaubens. Im Gottesdienst unter freiem Himmel bestärkte Pfarrer Schneider, die Kinder und Jugendlichen, den Glauben und die Weisung Jesu wie einen Kompass auf dem eigenen Lebensweg zu nutzen, um sich verlässlich orientieren zu können und den richtigen Weg für ein gelingendes Leben zu finden.

In der Schlussreflexion bestätigten die jungen Teilnehmer mit schriftlichen Feedbacks sowohl dem Leitungs- wie auch dem Küchenteam, es war ein tolles Lager. Heimweh war nach der ersten Stunde auf dem Lager kein Thema mehr! Programm, Verpflegung, Stimmung und das Wetter - „alles hat gepasst"!

DRK-Seniorengymnastik in Hagnau

Liebe Sportler-Senioren,
immer donnerstags von 15.00-16.00 Uhr findet im Gwandhaus die Seniorengymnastik statt (außer in den Schulferien).

Willkommen sind alle motivierte Senioren.
Fühlen Sie sich angesprochen, kommen Sie einfach dazu und machen Sie mit!

Gerne gebe ich Ihnen auch persönlich Auskunft:
Übungsleiterin Brigitte Happel,
Tel.: 07532/470 59

ALTEN WERK

HGV Hagnau

Vom Reifrock zum Minirock -Bubikopf und Rock'n Roll

Ein philosophischer Streifzug durch 150 Jahre Frauengeschichte

Zu allen Zeiten, früher wie heute prägen politische, wirtschaftliche und soziale Gegebenheiten die Menschen in ihrem Alltag und in ihrer gesellschaftlichen Lebenswelt. Wertvorstellungen, meist aus religiösen Überzeugungen heraus, üben einen großen Einfluss auf die Lebenswirklichkeit des Menschen aus. Ganz besonders betroffen davon waren die Frauen. Ihnen wurde über Jahrhunderte eine Lebensgestaltung aufgezwungen, die nicht nur von Männern dominiert war, sondern unter der Idee einer „göttlichen Ordnung" ihre rechtmäßige politische Begründung erhielt.

Aber Mitte des 19. Jahrhunderts fordern Frauen in England, die „Suffragetten", ihre Rechte ein; sie wollen mitbestimmen, politisch mitentscheiden, das Korsett der Bevormundung und Fremdbestimmung loswerden. Doch bis zum Minirock sollte es noch ein weiter mühevoller Weg werden, nicht zuletzt deshalb, weil politische Entscheidungsprozesse sich stark an philosophisch-theologischen Denkmustern orientierten.

Der Vortrag gibt einen philosophisch-historischen Streifzug durch 150 Jahre Frauengeschichte, die auch eine Geschichte der Männer ist!

Zeit für eine lebendige Diskussion ist eingeplant.

Do., 21.09.2017
20:00 Uhr
Ausstellungsraum „BemerkensWERTe" im Hagnauer Museum
Beitrag: 7 €

BILDUNGSWERK

Örtliches Bildungswerk

Kath. Bildungswerk

Bruno Epple: Ein Meister der Prosa und Poesie

Glänzende Lesung des Mundartdichters von der Höri

Einen überaus vergnüglichen, humor-gespickten Vortrag des in der Region wohlbekannten Dichters und Malers Bruno Epple durften die gut 50 Zuhörer im großen Museumssaal des Hagnauer Ratshauses erleben: Trotz seines mittlerweile auf 86 Jahre (Jahrgang 1931) angewachsenen Alters zeigte

sich Bruno Epple noch fit wie eh und je und brachte ein von Witz und hintergründigem Humor sprühendes Feuerwerk seiner Dichtkunst ans geneigte Ohr der Besucher. Eingeladen und die Veranstaltung organisiert hatte das Katholische Bildungswerk, Monika Baur hieß den Gast herzlich willkommen und sprach einführende Worte, lobte seine beachtlichen Aktivitäten und wies auf sein neu erschienenes Buch plus zugehörige CD hin: „Ein Ohrenschmaus". Die hörenswerte Lesung fand im Rahmen der Sonderausstellung „BemerkensWERTE" statt und passte bestens dazu.

Aus seinem 2011 erschienenen Buch „Erntedank" gab Epple dann jede Menge Vergnügliches, Nachdenkliches, Hintersinniges in Gedicht- und Erzählform zum Besten - sowohl auf Alemannisch als auch auf „Hochdeutsch", wusste die Zuhörerschaft mitzunehmen auf diese Reise u.a. in seine Jugendzeit. Dies gab v.a. des älteren Zuhörern Gelegenheit, sich an die eigene Jugendzeit und an die damaligen Gegebenheiten und Erlebnisse zu erinnern. Etliche Objekte wurden genau und bestens bildhaft vorstellbar beschrieben, z.B. eine verrostete und quietschende Gartentür: Die „klagte ihr rostrotes Leid" und „kündigte Kommen und Gehen an, war das Lied des Hauses", wurde sie als Flöte beschrieben. Auch das früher übliche „Dengeln" wurde akribisch genau als „Sprache der Baure" beschrieben. Sehr vergnüglich seine akkuraten Beobachtungen des Verhaltens eines Truthahns, „Guller" genannt: „Eine Majestät in kupferner Pracht". Auch ein sich im Garten breit machender, wuchernder Kürbis wurde blumig beschrieben. Höchst amüsant seine Betrachtungen zum ehemals oft aufgetischten „Grießbrei" zum Leidwesen derer, die ihn „genießen" mussten. Ebenso anschaulich und lautmalerisch wurde eine Musikkapelle und deren Instrumente beschrieben. Auch in die unselige Nazizeit wurde zurückgeblickt, ebenso auf die Erlebnisse rund um den ersten Schultag (1937), wo er wg. seines Schulranzens („Mädleranze") gehänselt wurde. Und vieles mehr. Sein Fazit: „s´ísch neane scheener als de´hoam". Nostalgisch-traurig seine Betrachtung über einen „Moschtbireboom" (Mostbirnenbaum), der umgesägt („umtue") wurde. Für diese tiefgründigen in Prosa und Poesie gefassten Beobachtungen gab es natürlich den wohlverdienten großen Beifall.

Monika Baur lobte das herausragende Sprachgefühl des sympathischen Höri-Dichters (und Malers) und überreichte ihm ein Weinpräsent. Die Besucher konnten dann einige seiner neuen Werke erwerben und von ihm signieren lassen. Unter ihnen war sogar ein ehemaliger Schüler, der von ihm während seiner Zeit als Gymnasialprofessor unterrichtet wurde. Der Vorsitzende des Hagnauer Museums Rudolf Dimmeler dankte ebenso für die rundum gelungene Lesung.

Hartmut Rieble

RSV Hagnau am Bodensee e.V.

Aktuelle Informationen sowie wissenswertes über unseren Verein online auf www.rsv-hagnau.de

1. Mannschaft
Türk. AV Überlingen – RSV Hagnau
(0 : 2) 4 : 2
Torschützen: M. Maucher (35.), K. Lander (44.)

Komfortable Pausenführung endet im Desaster!

Auch im zweiten Auswärtsspiel der Saison stand der RSV Hagnau vor einer schweren Aufgabe. Auf gewohnt holprigem Geläuf musste man in Hödingen gegen den T.A.V. Überlingen antreten. Nach Sieg und Niederlage aus den ersten zwei Saisonpartien wollten die Hagnauer zumindest einen Zähler ins heimische Bergle-Stadion entführen und damit den Saisonstart einigermaßen erfolgreich abrunden.

Aufgrund der 5 : 7 Pleite gegen Beuren krempelte RSV-Trainer B. Walk seine Mannschaft ordentlich um und versprach sich damit neue Impulse. Doch wie auch in

den Spielen davor verschliefen die Gäste die Anfangsviertelstunde. Nennenswerte Torchancen waren aber auf beiden Seiten zunächst Mangelware. Mit Hilfe von zwei ungewöhnlich frühen Wechseln wachten die Gäste dann langsam auf (23.; 27.). Das Spielgeschehen verlagerte sich zunehmend in die Hälfte der Gastgeber. Besonders RSV-Linksaußen T. Nusser erzielte einige gefährliche Vorstöße in den T.A.V.-Strafraum.

Einer davon resultierte dann auch im Führungstreffer für die Hagnauer. M. Maucher musste nach kluger Vorlage die Kugel aus kurzer Distanz nur noch einschieben (35.). Unmittelbar vor dem Seitenwechsel erhöhte der RSV sogar sein Torekonto. Mittelfeldmotor K. Lander erzielte nach erneuter Hereingabe von T. Nusser und einem Abpraller seinen bereits dritten Saisontreffer (44.). Mit einer vermeintlich komfortablen Zwei-Tore-Führung ging es dann auch in die Kabine.

Nach Wiederanpfiff bot sich den Zuschauern jedoch ein völlig anderes Bild. Der Pausentee verfehlte bei den RSV-Akteuren an diesem Tag wohl komplett seine Wirkung. Die Gastgeber erspielten sich nun ein deutliches Chancenplus und wurden dann auch verdientermaßen belohnt. Nachdem RSV-Schlussmann P. Kelbing den Ball leider nicht entschärfen konnte, staubte ein Angreifer der Heimmannschaft zum Anschlusstreffer ab (58.). Nur wenige Augenblicke später zappelte der Ball erneut im RSV-Netz. Eine flache Flanke ins Zentrum konnte ein gegnerischer Stürmer völlig unbedrängt aus etwa 20 Metern im Kasten unterbringen (60.).

Danach gestalteten die Hagnauer die Partie zwar wieder offener, aber in der Offensive ging leider nur noch wenig bis gar nichts mehr zusammen. Im zweiten Durchgang waren Torschüsse des RSV absolute Fehlanzeige. Natürlich kam es dann so, wie es an einem solchen Tag kommen musste. Das x-te unnötige Foul an der Strafraumgrenze brachte dem T.A.V in der Nachspielzeit einen weiteren Freistoß ein. Nachdem aus aussichtsreicher Position oftmals nur die umliegenden Gemüsegärten und Strommasten gefährlich anvisiert wurden, landete das Runde schlussendlich doch im Eckigen (90+1.). Die Gäste warfen daraufhin noch einmal alles nach Vorne und fingen sich quasi mit dem Schlusspfiff nach einem Konter noch das 2 : 4, welches gleichzeitig auch den Endstand markierte (90+3.).

Somit fuhr der RSV an diesem Nachmittag nach unterirdischer zweiter Halbzeit leider erneut keine Punkte ein. Ein großes Dankeschön geht dennoch und nicht zuletzt an die zahlreich nach Hödingen mitgereisten Fans. Nun gilt es, nach zwei Niederlagen in Folge, im nächsten Heimspiel gegen die noch ohne Punktverlust dastehenden Gäste aus Salem ein Ausrufezeichen zu setzen.

Die nächsten Spiele der 1. Mannschaft:
Sonntag, 17.09.2017, 15.00 Uhr
RSV Hagnau – FC RW Salem 2
Sonntag, 24.09.2017, 12.30 Uhr
FC Kluftern 2 – **RSV Hagnau**

Sonntag, 01.10.2017, 15.00 Uhr
RSV Hagnau – SV Bermatingen 2
Sonntag, 08.10.2017, 13.00 Uhr
SV Deggenhausertal 2 – **RSV Hagnau**

Unsere Jugend der SG Meersburg-Hagnau (Heimspiele in Hagnau)
- C-Jugend (Kreisliga A)
Sonntag,17.09.2017, 12.15 Uhr
SG Mbg./Hagnau – SG Stockach 2
Bezirkspokal:
Donnerstag, 21.09.2017, 18.15 Uhr
SC Markdorf – SG Mbg./Hagnau

Samstag, 23.09.2017, 13.30 Uhr
SC Markdorf – **SG Mbg./Hagnau**

Sonntag, 01.10.2017, 12.15 Uhr
SG Mbg./Hagnau – SV Deggenhausertal
Sonntag, 08.10.2017, 12.15 Uhr
SG Mbg./Hagnau – TuS Immenstaad

- E-Jugend (Kreisklasse 13)
Sonntag,17.09.2017, 10.00 Uhr
SG Mbg./Hagnau – SV Deggenhausertal 2
Mittwoch, 27.09.2017, 18.00 Uhr
Spfr. Ittendorf/Ahausen – **SG Mbg./Hagnau**
Sonntag, 01.10.2017, 10.00 Uhr
SG Mbg./Hagnau – FC Überlingen 3
Freitag, 06.10.2017, 17.00 Uhr
SV Bermatingen 2 – **SG Mbg./Hagnau**

Ferienspiel Minigolfmeisterschaft
Am Samstag, den 09.09.2017 fanden die Ferienspiele der Minigolfmeisterschaft vom RSV Hagnau statt.
Es gab zahlreiche Sieger und der Spaß war ganz vorne mit dabei. Es waren 11 Kinder im Alter von 4-10 Jahren bunt gemischt. Die Minigolfmeisterschaft wurde mit Fanta, Wienerle einem Eis und der Siegerehrung beendet.
Vielen Dank an Familie Frank Bachleitner für die gute Bewirtung und den Spaß auf dem Minigolfplatz. Ein Dank auch an Kibele Eis für die zahlreichen Eis Gutscheine.
Und natürlich ein Dank an die Organisatoren die AH des RSV Hagnau!!!

vhs Volkshochschule Bodenseekreis

Weitere Informationen und Anmeldung unter den Kontaktdaten:
www.vhs-bodenseekreis.de
oder bei Ihrer vhs-Außenstelle Hagnau
Katrin Bennett, Tel.: 07532/445630
hagnau@vhs-bodenseekreis.de

Am 18.09.2017 beginnt das neue Semester in Hagnau!

Bitte stimmen Sie regelmäßig mit den Dozenten die Terminserie und den Ort der Veranstaltung ab, damit Sie jederzeit über Ausfälle (wegen Krankheit oder Hallenbelegung etc.) informiert sind!

Funktionsgymnastik für Frauen ab 60
Abwechslungsreiches Bewegungs- und Kräftigungsprogramm von Kopf bis Fuß mit Musik und guter Laune.
Edeltraud Reder, 12 Abende, 18.09.2017 - 08.01.2018
Montag, 18:45 - 19:45 Uhr
Gwandhaus, Festsaal, Im Hof 7
RA302706HA / 48,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Zumba®
Los gehts mit der Party! Zumba kombiniert langsamere und schnellere Rhythmen aus u.a. Salsa, Merengue, Reggaeton und Cumbia. Zumba ist für jeden geeignet, der Stress und überflüssige Pfunde ohne großen Aufwand einfach „wegtanzen" möchte. Bei heißer, leidenschaftlicher Musik wird der Körper gestrafft und die Kondition verbessert. Die Abfolge der Schritte und Drehungen ist leicht erlernbar, man muss nicht tanzen können und braucht auch keinen Tanzpartner! Im Vordergrund stehen Spaß, Bewegungsfreude und die Liebe zur Musik. Bitte bringen Sie Sportkleidung, Turnschuhe und ausreichend zu Trinken mit.
Carina Daniel, 13 Abende, 18.09.2017 - 15.01.2018
Montag, 20:00 - 21:00 Uhr
Gwandhaus, Festsaal, Im Hof 7
RA302587HA / 58,07 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Bewegungsangebot für Kinder im Vorschulalter
Diese Turnstunden für Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren beinhalten die spielerische Förderung der motorischen Fähigkeiten und das Erlernen von einfachen turnerischen Elementen. Dabei kommen verschiedene Turngeräte, kleine Handgeräte, Bewegungsgeschichten und Spiele zum Einsatz.
Bitte Sporthose, Turnschläppchen und etwas zum Trinken mitgeben.
Monika Menges, 12 Nachmittage, 19.09.2017 - 09.01.2018
Dienstag, 14:30 - 15:30 Uhr
Gwandhaus, Festsaal, Im Hof 7
RA302756HA / 48,64 EUR (gültig ab 8 Teilnehmenden)

Yoga
Kraft tanken und innere Ruhe erfahren. Im Vordergrund des Kurses steht die Synchronisation von fließenden Bewegungen und tiefen Atemübungen. Sie finden die Balance, die sich zwischen Ruhe und Dynamik, Energie und Entspannung bewegt. Für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet.
Heike Lelle, 15 Abende, 19.09.2017 - 23.01.2018
Dienstag, 18:45 - 19:45 Uhr
Gwandhaus, Festsaal, Im Hof 7
RA301114HA / 66,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Kundalini-Yoga
Kraft tanken und innere Ruhe erfahren. Im Vordergrund des Kurses steht die Synchronisation von fließenden Bewegungen und tiefen Atemübungen. Sie finden die Balance, die sich zwischen Ruhe und Dynamik, Energie und Entspannung bewegt. Für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet.
Daniel Graze, 14 Abende, 19.09.2017 - 16.01.2018
Dienstag, 20:00 - 21:15 Uhr
Gwandhaus, Festsaal, Im Hof 7
RA301115HA / 77,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Englisch „light", Niveau A2
„English Elements 4" (Hueber Verlag, ISBN 978-3-19-202497-9)
In diesem Kurs arbeiten wir in legerem Tempo mit dem Lehrbuch. Darüber hinaus nehmen wir uns ausreichend Zeit für zusätzliches Übungsmaterial. Hörverstehen und freies Sprechen stehen im Mittelpunkt unseres Unterrichts, daneben gibt es aber auch Schreib- und Grammatikübungen. Bei all dem steht immer die Freude am Umgang mit der englischen Sprache im Mittelpunkt, so come and have fun in our group! Bei Fragen zum Kurs können Sie sich gerne per E-Mail an die Dozentin wenden: Karin_hildebrand@t-online.de .
Karin Hildebrand, 13 Vormittage, 20.09.2017 - 20.12.2017
Mittwoch, 08:30 - 10:00 Uhr
Rathaus, Im Hof 5
RA406010HA / 78,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Neu!
Talking is Fun, Niveau B1
Dieser Kurs ist ein Angebot an alle, die zwar Englisch verstehen können, sich aber beim Sprechen schwer tun. Do you want to speak more fluently? Then you should join this course. In fröhlich entspannter Runde werden wir zum Einen alltägliche Sprechsituationen trainieren, die sich auf Reisen ergeben können. Zum Andern werden wir auch über verschiedene Themen wie Bücher, Filme, Landeskunde, Politik oder Kultur diskutieren. You will get a lot of topics to choose from. Natürlich sind auch Vorschläge der Teilnehmer willkommen. Come and see, you will enjoy talking English! Teilnehmer erhalten das Unterrichtsmaterial von der Kursleiterin und benötigen kein Kursbuch. Bei Fragen zum Kurs können Sie sich gerne per E-Mail an die Dozentin wenden: Karin_hildebrand@t-online.de .
Karin Hildebrand, 13 Vormittage, 20.09.2017 - 20.12.2017
Mittwoch, 10:00 - 11:30 Uhr
Rathaus, Im Hof 5
RA406524HA / 78,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Ausgleichsgymnastik
Bitte Handtuch und Getränk mitbringen.
Ursula Kronauer, 12 Abende, 20.09.2017 - 13.12.2017
Mittwoch, 20:15 - 21:15 Uhr
Gwandhaus, Festsaal, Im Hof 7
RA302215HA / 48,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Wirbelsäulengymnastik
Dieser Kurs bietet mit viel Spaß und Bewegungsfreude wirbelsäulengerechte Gymnastik mit Musik für Menschen, die fit und beweglich werden und bleiben möchten. Die Stunde ist auf den Grundelementen der Gymnastik - Mobilisieren, Kräftigen, Dehnen, Entspannen - aufgebaut. Bitte ein Handtuch mitbringen.
Rita Polzer, Sportlehrerin, 12 Vormittage, 21.09.2017 - 14.12.2017
Donnerstag, 09:00 - 09:45 Uhr
Gwandhaus, Festsaal, Im Hof 7
RA302013HA / 36,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Wirbelsäulengymnastik 60plus
Dieser Kurs bietet mit viel Spaß und Bewegungsfreude wirbelsäulengerechte Gymnastik mit Musik für Menschen, die fit und beweglich werden und bleiben möchten. Die Stunde ist auf den Grundelementen der Gymnastik - Mobilisieren, Kräftigen, Dehnen, Entspannen - aufgebaut. Bitte ein Handtuch mitbringen.
Rita Polzer, Sportlehrerin, 12 Vormittage, 21.09.2017 - 14.12.2017
Donnerstag, 10:00 - 10:45 Uhr
Gwandhaus, Festsaal, Im Hof 7
RA302012HA / 36,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Gymnastik nach Pilates
Pilates ist ein sanftes Ganzkörpertraining zur Verbesserung der Haltung, der allgemeinen Fitness und der Figur. Gestärkt wird vor allem die tiefliegende Kernmuskulatur im Bauch, Gesäß, unteren Rücken und der Hüfte. Die Flexibilität der Muskulatur und das Gleichgewicht werden verbessert.
Monika Schupp, 12 Vormittage, 26.09.2017 - 09.01.2018
Dienstag, 08:15 - 09:00 Uhr
Gwandhaus, Festsaal, Im Hof 7
RA302316HA / 36,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Gymnastik nach Pilates
Pilates ist ein sanftes Ganzkörpertraining zur Verbesserung der Haltung, der allgemeinen Fitness und der Figur. Gestärkt wird vor allem die tiefliegende Kernmuskulatur im Bauch, Gesäß, unteren Rücken und der Hüfte. Die Flexibilität der Muskulatur und das Gleichgewicht werden verbessert.
Monika Schupp, 12 Vormittage, 26.09.2017 - 09.01.2018
Dienstag, 09:15 - 10:00 Uhr
Gwandhaus, Festsaal, Im Hof 7
RA302318HA / 36,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Neu!
Zandunga - Tanzfitness für Kinder von 6 bis 10 Jahren
Du hast Spaß am Tanzen und sprühst vor Energie? Dann bist du im Zandunga genau richtig. Denn Zandunga vereint Elemente aus Hip-Hop, Latin Dance und Aerobic in einer Choreographie. Diese wird dir Schritt für Schritt beigebracht und am Ende der Session mehrmals durchgetanzt.
Bitte bequeme Sportkleidung, Sportschuhe und Getränk mitbringen.
Sarah Nothers, 11 Nachmittage, 12.10.2017 - 01.02.2018
Donnerstag, 16:15 - 17:15 Uhr
Gwandhaus, Festsaal, Im Hof 7
RA209251HA / 44,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Neu!
Zandunga - Tanzfitness für Kinder von 6 bis 10 Jahren
Du hast Spaß am Tanzen und sprühst vor Energie? Dann bist du im Zandunga genau richtig. Denn Zandunga vereint Elemente aus Hip-Hop, Latin Dance und Aerobic in einer Choreographie. Diese wird dir Schritt für Schritt beigebracht und am Ende der Session mehrmals durchgetanzt.
Bitte bequeme Sportkleidung, Sportschuhe und Getränk mitbringen.
Sarah Nothers, 11 Nachmittage, 26.10.2017 - 15.02.2018
Donnerstag, 17:30 - 18:30 Uhr
Rathaus, Hans-Jakob-Saal, Im Hof 5
RA209258HA / 44,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Künstlerisches Tagebuch in Collage - Workshop
nach dem Magic Book® von Sandra Shuman
Collage macht glücklich!
Herzliche Einladung zu einem Nachmittagsworkshop, bei dem Sie Ihr eigenes künstlerisches Tagebuch in Collage machen können. Eine Fülle von Bildern, Farbe, kreative Zeit für sich selbst! Kompetent angeleitet, dabei ganz frei. Geht leicht, macht großen Spaß und ist gut gegen Stress. Ein kreatives Tagebuch oder Art Journal ist kein Tagebuch im Sinne des täglichen Schreibens, sondern eher ein Spiel-Raum in Form eines Buches. Wir füllen es mit Bildern, die uns berühren, so wird es unser ganz persönliches „Zauberbuch".
Gönnen Sie es sich!
Bitte mitbringen: Ein Skizzenbuch Ihrer Wahl mit stabilen Seiten. Alle weiteren Materialien werden gestellt und im Workshop abgerechnet.
Petra Gimmi, freischaffende Künstlerin, zertifizierte Magic Book®-Trainerin, 1 Tag
Samstag, 21.10.2017, 13:00 - 16:45 Uhr
Rathaus, Im Hof 5
RA205871HA* / 24,00 EUR zzgl. 5,00 EUR Materialkosten (gültig ab 6 Teilnehmenden)
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Gut versogt durch Testament, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung
...damit mein Wille zur Geltung kommt!
Hier zeigt der Referent die Grundlagen eines wirksamen Testamentes, die Möglichkeit einer Vorsorgevollmacht und auch den Hintergrund sowie die Vorteile einer Patientenverfügung. Der Referent zeigt die gesetzlichen Grundlagen der Instrumentarien auf, so dass die Teilnehmer die Möglichkeit haben, danach zu entscheiden, ob ein Testament erforderlich ist und/oder Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung notwendig werden. Während des Vortrages besteht die Möglichkeit dem Referenten Fragen zu stellen, um diese dann ggf. auch zu diskutieren.
Dr. Hans-Peter Wetzel, Fachanwalt für Erb- und Steuerrecht, 1 Abend
Dienstag, 24.10.2017, 19:00 - 21:15 Uhr
Rathaus, Im Hof 5
RA105026HA* / 9,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Gesangsworkshop - Stimmbildung I
Egal ob Chorsänger/in, ambitionierter „Badezimmersänger" oder Lehrer mit gestressten Stimmbändern, hier ist jeder richtig, der mehr über seine Stimme und ihre Benutzung erfahren möchte. Dieser Workshop vermittelt erste Grundzüge der modernen Stimmbildung. In gezielten Übungen trainieren wir den gesunden und richtigen Umgang mit unserer Stimme und festigen diese Kenntnisse im direkten Umgang mit modernen Gesangsstücken aus dem Rock & Pop-Bereich. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich.
Franziska Restle, 1 Tag
Samstag, 11.11.2017, 13:00 - 16:00 Uhr
Rathaus, Im Hof 5
RA208711HA* / 19,60 EUR (gültig ab 6 Teilnehmenden)
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Albrecht Dürer - der große Maler der Lutherzeit
Kunst- und Kulturgeschichte
Im Hinblick auf das Reformationsjubiläum in diesem Jahr ist auch der wohl größte Maler Deutschlands, Albrecht Dürer, als Zeitzeuge von großer Bedeutung. 12 Jahre älter als Luther, hat er seine Zeit und den Beginn des Reformationsgeschehens sehr bewusst miterlebt.
In zwei Teilen gehen wir seinem Leben und grandiosen künstlerischen Werk nach - vor allem auch im Hinblick auf seine Tagebücher, in denen er nicht nur seine Reisen und Arbeiten beschreibt, sondern auch die geistigen Tendenzen seiner Zeit und Heimat, des evangelisch gewordenen Nürnberg, sehr genau wahrnimmt und mit eigenen Gedanken ergänzt. Natürlich wird dazu auch sein malerisches und graphisches Werk gezeigt.
Angelika Hermann, 2 Abende
Montag, 13.11.2017, 19:00 - 20:30 Uhr
Montag, 20.11.2017, 19:00 - 20:30 Uhr
Rathaus, Im Hof 5
RA203017HA* / 14,60 EUR (gültig ab 8 Teilnehmenden)
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Stress und Burn-out
Samstagsseminar
Stressmuster erkennen und hinter sich lassen. Was ist Stress? Wie wirkt er im Körper? Was ist mein persönliches Stressmuster? Sage ich zum Beispiel „ja", obwohl ich lieber „nein" sagen möchte? Was kann ich selber tun, um mit Stresssituationen besser umzugehen? Antworten auf diese Fragen finden Sie im Kurs. Außerdem lernen Sie gezielte Atem-, Entspannungs- und Selbstregulationstechniken, die auch der Stressvorbeugung dienen, den Burnout verhindern helfen und mehr innere Ruhe und Gelassenheit bewirken.
Katja Eigendorf, 1 Tag, 18.11.2017
Samstag, 09:00 - 15:00 Uhr
Rathaus, Im Hof 5
RA301915HA* / 39,60 EUR (gültig ab 6 Teilnehmenden)
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Schmuckkurs für Kinder ab 5 Jahren
In diesem Kurs kannst du dir dein eigenes Schmuckstück selbst gestalten! Wir werden einfache Ketten mit Karabinerverschlüssen anfertigen und dazu passende Armbänder. Hierbei lernst du verschiedene Materialien wie Glas-, Korallen- oder Lavasteine kennen, die in dein Schmuckstück eingearbeitet werden können. Den richtigen Umgang mit der Zange erlernst du so nebenbei. Benötigtes Schmuckwerkzeug wird von der Kursleiterin gestellt, die Materialkosten bitte vor Ort direkt bei der Kursleiterin bezahlen.
Tanja Hartwig, 1 Vormittag
Samstag, 18.11.2017, 10:00 - 12:00 Uhr
Rathaus, Im Hof 5
RA212724HA* / 12,48 EUR zzgl. ca. 10,00 EUR Materialkosten (gültig ab 6 Teilnehmenden)
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Gesangsworkshop - Stimmbildung II: Lied
In diesem Gesangsworkshop starten wir mit einfachen Gesangsübungen, erarbeiten uns ein sogenanntes „Warm up" bevor wir dann direkt ans Lied gehen. Die Arbeit am Song ist fester Bestandteil des Alltags von Sänger/innen und macht sowohl Anfängern als auch Fortgeschrittenen sehr viel Freude. Es bieten sich viele Möglichkeiten, einen Song zu erfassen. Dieser Workshop bietet die Gelegenheit, einmal reinzuschnuppern, erste Erfahrungen mit der Liedarbeit zu machen oder bereits Erlerntes zu vertiefen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, im Fokus steht der Spaß und die Begeisterung für Musik und ihre Möglichkeiten.
Franziska Restle, 1 Tag
Samstag, 18.11.2017, 13:00 - 16:00 Uhr
Rathaus, Im Hof 5
RA208712HA* / 19,60 EUR (gültig ab 6 Teilnehmenden)
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Kunststadt Florenz
Kunst- und Kulturgeschichte
1. Die großen Sehenswürdigkeiten von Florenz
2. Die Künstler von Florenz
Firenze, die Blühende, die Wiege der Ranaissance, Heimat der größten Kunstgenies

überhaupt, werden wir mit seiner reichen Geschichte und seinen Schönheiten besuchen. Wir erleben den Hintergrund des Reichtums, der diese Kunstblüte ermöglicht hat, die großen Familien - allen voran die Medici und ihrer faszinierenden Persönlichkeiten. Drei Jahrhunderte der großen Genies - von Fra Angelico bis Michelangelo, von Dante bis zu den Anfängen der Oper, die in Florenz „erfunden" wurde - werden dokumentiert und mit vielen Bildern und Randnotizen ein umfassendes Stadtportrait gezeichnet.
Angelika Hermann, 2 Abende
Montag, 15.01.2018, 19:00 - 20:30 Uhr
Montag, 22.01.2018, 19:00 - 20:30 Uhr
Rathaus, Im Hof 5

RA203018HA* / 14,60 EUR (gültig ab 8 Teilnehmenden)
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Das kindliche Gehirn durch Lesen fordern und fördern – Aufschlussreiches über das Lesen aus der Hirnforschung
Veranstaltung in Kooperation mit der Bildungsregion Bodenseekreis
Lesen ist trotz Computer und Smartphones immer noch die wichtigste Kulturtechnik. Vom Lesen und Schreiben abgeschnitten zu sein, hat fatale Folgen für unser soziales und berufliches Leben. Aber was wissen wir darüber, wie unser Gehirn, das eigentlich gar nicht dafür vorgesehen ist, Lesen lernt? Und welche Ursachen für Probleme beim Lesen- und Schreibenlernen sind inzwischen bekannt? Dieser Vortrag gibt einen Überblick über die wissenswerten Ergebnisse der Hirnforschung zum Thema Lesenlernen und Dyslexie und hält Tipps und Hilfen für den Lesealltag bereit.
Dr. Alexander Reuter, Neurobiologe, 1 Abend
Donnerstag, 25.01.2018, 19:30 - 21:00 Uhr
Rathaus, Im Hof 5
RA106042HA* / 7,00 EUR
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Verlag und Anzeigen: Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11, anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de

GEMEINDE STETTEN

Seniorennachmittag 2017

Einladung zum

Kürbisfest

am Mittwoch, 20.September 2017

ab 15.00 Uhr

im Rathaussaal Stetten

Es erwartet Sie
Informatives und
Leckeres rund um den
Kürbis

Auf Ihr Kommen freuen
sich:
Bürgermeister Daniel
Heß
und das Vorbereitungsteam

AMTLICHES

Gemeinde Stetten

Bürgermeisteramt
Schulstraße 18
88719 Stetten

Tel. 07532/6095
Fax 07532/6199

www.gemeinde-stetten.de
rathaus@gemeinde-stetten.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag-
nachmittag 15.30 bis 18.30 Uhr
(abweichende Termine sind nach telefonischer Anmeldung möglich)

Sperrhotline für den neuen Personalausweis 116 116

GEMEINDE STETTEN AM BODENSEE

Die Gemeinde Stetten ist die kleinste selbständige Gemeinde im Bodenseekreis.
Wir betreiben einen zweigruppigen Kindergarten mit verlängerten Öffnungszeiten, in dem Kinder im Alter von 3-6 Jahren betreut und gefördert werden.

Baldmöglich suchen wir eine / einen

Erzieherin / Erzieher (m/w) in Teilzeit

Die gesamte Stellenanzeige finden Sie auf unserer Internetseite www.gemeinde-stetten.de/aktuelles

Bitte schicken Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **15.09.2017** an die Gemeinde Stetten, Schulstraße 18, 88719 Stetten, gerne auch per Mail an rathaus@gemeinde-stetten.de.

Für Fragen stehen Ihnen der Bürgermeister, Herr Heß, unter 07532/6095 oder nach den Kindergartenferien (ab 21.08.2017) die Kindergartenleiterin, Frau Schembera, unter 07532/6160 gerne zur Verfügung.

Einladung zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am 18. September 2017

Am **Montag, 18.09.2017**, findet um **19:00 Uhr** im Ratssaal des Gemeindehauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Die Gemeinderatssitzung hat folgende Tagesordnung:
1. Bekanntgaben des Bürgermeisters.
2. Fragestunde für Einwohner.
3. a) Antrag auf Baugenehmigung zur Erweiterung der Stellplatz-
fläche für Wohnmobile (Campingplatz), Flst. Nr. 490, Riedets-
weiler Straße 5.
- Beratung und Beschluss -

3. b) Teilabbruch Garage; Anbau mit Wintergarten; Errichtung Carport; Roggelestraße 15; Flurstück-Nr. 518/105.
- Beratung und Beschluss -

4. Beschaffung u. Montage neuer Jalousien für die Grundschule.
- Beratung und Beschluss -

- Anerkennung der Niederschrift vom 24.07.2017.

- Anfragen und Anregungen aus dem Gemeinderat, Verschiedenes.

Im Anschluss findet noch eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Die Einwohnerschaft ist zur öffentlichen Sitzung herzlich eingeladen.

Daniel Heß
-Bürgermeister-

Nachlese Weinfest 2017

Bei unserem letzten Bericht vom Weinfest wurde unten angezeigtes Bild aus technischen Gründen leider nicht übertragen. Wir bitten dies zu entschuldigen. Anbei aus diesem Grund noch einmal ein kleiner Auszug aus dem letzten Bericht mit Bild.
Bei besten Sommerwetter konnte die Feuerwehr Stetten am 25. und 26. August 2017 das 36. Weinfest auf dem Goisbichel veranstalten.

Höhepunkt war der Besuch der einheimischen Badischen Weinprinzessin Katharina Kammerer aus Stetten. Souverän und erfrischend begrüßte sie am Samstag zusammen mit Bürgermeister Daniel Heß die Festgäste. Ihre charmante und authentische Art bereicherte das Weinfest in vielerlei Hinsicht. Zahlreiche Autogrammkarten wurden von ihr unterschrieben und verteilt. Ihr hübsches Konterfei musste für viele persönliche Bilder und Selfies herhalten. Der Auftritt der badischen Weinprinzessin rundete das gelungene Weinfest perfekt ab.

„Katharina Kammerer, Badische Weinprinzessin zusammen mit Bürgermeister Daniel Heß bei den Grußworten".

Landratsamt Bodenseekreis, Verkehrszug **Datum:08.09.2017 10:05:11**
Statistische Auswertung der Geschwindigkeitsüberwachung
Dienststelle: LRA BSK mobil
Zeitraum: 24.08.2017, 08:56 bis 12:09 Uhr

Es wurden alle Anzeigen des o. g. Zeitraums berücksichtigt.
Bewertet wurden die Geschwindigkeitsbereiche der an der Messung beteiligten Fahrzeuge.

Standort	Limit km/h	max. km/h	Durch fahrten	Anzahl gültige	Anzahl VG	Anzahl BG	<11 km/h	11-15 km/h	16-20 km/h	21-25 km/h	26-30 km/h	31-40 km/h	41-50 km/h	51-60 km/h	61-70 km/h	>70 km/h
1606 Stetten Sabaknoten, B 33	80	109	1.047	40	37	3	28	6	3	3	0	0	0	0	0	0
Summe			**1.047**	**40**	**37**	**3**	**28**	**6**	**3**	**3**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Kinderferienspiele 2017

Wie in den vergangenen Jahren haben Kinder in den ersten beiden Ferienwochen mit viel Spiel und Spaß, Ausflügen und Freude und leckerem Essen die Stettener Schule belebt.

An dieser Stellen möchten wir uns bei allen bedanken, die mit viel Engagement und Herzblut die Kinderferienspiele unterstützt haben und so den Kindern ein tolles und abwechslungsreiches Programm geboten haben:

- beim Polizeiposten Meersburg und Herrn Maisohle für die tolle Führung und Erklärungen rund um die Polizei
- Frau Eweler vom Backhäusle Team für die Mithilfe beim Pizza backen sowie
- Familie Mannino von der Pizzeria Rustica für die Spende des super leckeren Pizzateig und die vielen Zutaten zum Belegen
- Busunternehmen Fleig, die uns in diesem Jahr zur Reutemühle nach Überlingen chauffierten und beim Ausflug dort begleiteten
- Christa Müller vom Bio Hof Müller, die uns in bewährter Weise sachkundig ihren Betrieb zeigte und und viel zum Thema Gemüse erklärte, das wir im Anschluss mit viel Genuss natürlich auch verzehrten
- Bürgermeister Daniel Hess, der uns beim unserem Sport und Spiele Tag prima unterstützt hat und in der Pause mit leckeren Butterbrezeln versorgte
- Sigurd Gulde, der mit uns zum Abschluss super leckere Crepes zubereitete, die wir alle restlos aufgegessen haben Bedanken möchten wir uns auch bei allen Helferinnen und Helfern im Hintergrund, allen Mamas und Papas für ihre Elterndienste und allen, die in irgendeiner Weise dazu beigetragen haben, dass die Kinderferienspiele wieder zu einem vollen Erfolg wurden. Besonderen Dank gilt hier Janett Moll, die in diesem Jahr den Großteil der Ferienspiele organisiert hat. Wir hoffen, ihr hattet noch schöne Ferien und wünschen guten Start ins neue Schuljahr. Das Organisationsteam Kinderferienspiele

POLIZEI
BADEN-WÜRTTEMBERG
POLIZEIPRÄSIDIUM KONSTANZ

Schutz vor Straftaten gegenüber älteren Menschen

Ältere Menschen in Deutschland sind erfreulicherweise insgesamt viel seltener von Kriminalität be-troffen als jüngere. Senioren verhalten sich meist umsichtig und leben entsprechend sicher. Dennoch gibt es Bereiche und Situationen, in denen auch ältere Menschen Risiken ausgesetzt sind und zwar dort, wo sie so etwas gar nicht erwarten: an der Haus- oder Wohnungstüre, in der eigenen Wohnung oder auch am Telefon. Das Ziel der Täter ist dabei stets das gleiche: durch Tricks und Täuschungen an Geld oder Wertgegenstände älterer Menschen zu gelangen.
Das Polizeipräsidium Konstanz möchte Sie mit Informationen über die immer wieder ähnlichen Tricks der Täter in die Lage versetzen, sich richtig zu verhalten und dadurch vor diesen Taten zu schützen.

Gefahren an der Haustüre
Es gibt Täter, die insbesondere ältere Menschen gezielt an deren Häuser und Wohnungen aufsuchen, um sie zu bestehlen. Sie klingeln an den Türen und versuchen, sich **unter einem Vorwand Eintritt zu verschaffen**. Solche Vorwände sind z.B.:

- Bitte um ein **Glas Wasser** (wegen angeblicher Übelkeit, Tabletteneinnahme etc.) oder heißes Wasser für die Zubereitung von Babynahrung
- Vorgabe, **Mitarbeiter eines Versorgungsunternehmens** (z.B. Stadtwerke , sonstige Energiever-sorger) zu sein und angeblich Messungen oder Ablesungen durchführen zu müssen oder sonst ein beauftragter **Handwerker** zu sein
- Bitte, das **Telefon benutzen** zu dürfen wegen einer angeblichen Notlage wie Autounfall etc.
- Bitte um **Papier und Stift** und das Schreiben einer dringenden Nachricht in der Wohnung
- Bitte um dringende **Benutzung der Toilette**
- Vorgabe, ein **guter Bekannter** aus „alten Zeiten" zu sein oder ein solcher von nahe stehenden Personen

Seien Sie äußerst vorsichtig und skeptisch, wenn Personen mit solchen oder ähnlichen, oft schauspie-lerisch durchaus überzeugend dargelegten Anliegen, bei Ihnen erscheinen. Ist die fremde Person erst mal im Haus oder in der Wohnung, sind Sie durch diese in aller Regel abgelenkt. Dadurch kann, wenn die Türe z.B. nicht vollständig geschlossen ist, ein zweiter Täter unbemerkt eintreten und die Räume nach Wertsachen durchsuchen, während Sie sich um das angebliche Anliegen der anderen Person kümmern.

Tipps für Ihre Sicherheit

- Lassen Sie **keine Unbekannten in Ihre Wohnung**. Sie sind nicht verpflichtet, jemanden unange-meldet in Ihre Wohnung zu lassen.
- **Schauen Sie sich die Personen vor dem Öffnen der Türe an**, z.B. mittels Türspion oder Blick aus einem Fenster. Benutzen Sie die Türsprechanlage oder sprechen Sie zur Not durch die geschlos-sene Türe.
- Öffnen Sie die Türe immer **nur mit vorgelegter Türsperre.**
- Fordern Sie das **Vorzeigen von Legitimationsdokumenten** wie z.B. Dienstausweisen.
- Lassen Sie Handwerker oder Ableser nur ein, wenn Sie diese **selbst bestellt haben**, die Hausver-waltung Ihnen diese **angekündigt hat** oder es sonst Ankündigungen auf Ihnen bekannten Wegen (z.B. Aushang) gab. Rufen Sie im Zweifel bei der Hausverwaltung, dem Hausmeister oder dem Unternehmen an, in welchem Auftrag die Person erscheint.
- Lassen Sie sich bei angeblichen Notfällen **nicht bedrängen**. Die Täter wollen Sie damit gezielt unter Druck setzen und zu unüberlegten Handlungen verleiten. Nehmen Sie sich die Zeit, um sich zunächst zu sammeln und ggf. Nachfragen zu stellen, z.B. bei der Hausverwaltung, den Stadtwerken, einem Nachbarn etc.
- Geben Sie **keinerlei Auskünfte** darüber, wo Sie Geld oder Wertsachen aufbewahren oder wie Ihre Kontodaten lauten.
- Wenn Sie alleine sind, ziehen Sie nach Möglichkeit eine Vertrauensperson (z.B. Nachbarn, Ver-wandten) hinzu. Vereinbaren Sie mit Nachbarn, die tagsüber zu Hause sind, bereits im Vorfeld, sich gegenseitig beizustehen, wenn Unbekannte ins Haus / in die Wohnung möchten. Halten Sie dazu die Telefonnummern der Nachbarn immer griffbereit.
- Informieren Sie sofort die Polizei unter der **Notrufnummer 110**, wenn Ihnen eine Kontaktauf-nahme an der Türe verdächtig vorkommt. Scheuen Sie sich nicht, die Notrufnummer zu wählen.
- Wehren Sie sich gegen zudringliche „Besucher" notfalls auch energisch: Sprechen Sie diese mit lauter Stimme an oder rufen Sie laut um Hilfe.

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter www.polizei-beratung.de.

Darüber hinaus geben Ihnen die **Kriminalpolizeilichen Beratungsstellen** des Polizeipräsidiums Kon-stanz auch telefonisch Auskunft unter:
Landkreis Konstanz: 07531 995-1044
Landkreis Ravensburg: 0751 803-2420
Landkreis Sigmaringen: 07571 104-302
Bodenseekreis: 07541 2893-1511

Polizeipräsidium Konstanz
Referat Prävention

Bericht vom Kreiszeltlager 2017 der Jugendfeuerwehr Stetten

Am 5. August haben wir uns morgens am Feuerwehrhaus getroffen, um unsere Koffer und weiteres Gepäck zu verladen. Nachdem wir dies erledigt hatten stand der Abfahrt nichts mehr im Wege. Voller Vorfreude auf die Woche sind wir also losgefahren. Gegen Mittag sind wir dann in Legau auf dem Zeltplatz angekommen. Nach schweißtreibendem Aufbau unserer Zelte haben wir unser eingepacktes Vesper zusammen verspeist. Danach hatten wir dann den Rest des Tages Zeit um anzukommen und unseren Zeltplatz zu erkunden. Am Abend, als alle Jugendfeuerwehren angekommen waren, gab es die Lagereröffnung, hierbei wurde das Lagerfeuer angezündet.
Nach der ersten Nacht gab es am Sonntagmorgen in Uniform einen Gottesdient mitten auf dem Zeltplatz. Gegen Mittag wurde uns dann das Thema für den Jokerbau verkündet. Nach diesem Thema sollte man dann einen Joker bauen und dafür hatten wir bis abends Zeit. Nachdem wir am Abend unseren Joker „abgegeben" hatten, sind die Jugendsprecher zu den einzelnen Jokern gegangen und haben diesen erklärt und bewertet.
Am Montagmorgen gab es dann den sogenannten Judoka Wettkampf, bei dem alle Jugendfeuerwehren gegeneinander angetreten sind und an verschiedenen Stationen ihr feuerwehrtechnisches Geschick unter Beweis stellen mussten. Nachdem wir alle Aufgaben erledigt hatten, konnten wir unsere gewählten Workshops absolvieren. Am Abend gab es dann noch eine gruselige aber auch lustige Nachtwanderung, in der wir auch ein paar Aufgaben machen mussten.
Am Dienstag hatten wir unseren Tag zur freien Verfügung und leider auch Spüldienst. Also mussten wir die Teller und weiteres Geschirr vom Frühstück und Abendessen spülen. Wir hatten uns dazu entschieden, dass wir nach dem morgendlichen Spüldienst ins Spaßbad nach Kempten fahren, um uns selber ausgiebig zu reinigen ;-). Nach dem Schwimmen, Tauchen, Rutschen,... haben wir einen kleinen Stopp in einem Einkaufsladen gemacht, um uns noch etwas Süßes zu kaufen. Abends mussten wir dann nochmal das Geschirr von den insgesamt 320 Personen spülen und abtrocknen. Zum Glück gab es das Spülmobil.

Am Mittwoch sind wir schon morgens in das Legoland gefahren und haben uns einen schönen Tag dort gemacht. Leider haben an diesem Tag die Krankheitsfälle angefangen, wodurch dann der Wandertag am Donnerstag abgesagt wurde und als weiterer Tag zur freien Verfügung verwendet werden konnte. Wir sind nochmal ins Spaßbad nach Kempten, da es uns am Dienstag so unglaublich viel Spaß gemacht hat.
Am Freitag und demnach auch an dem letzten ganzen Tag gab es die Lagerolympiade mit vielen lustigen Spielen und am Abend war die Siegerehrung. Allgemein hat unsere Jugendfeuerwehr Stetten gut abgeschnitten und sogar einmal den 3. Platz belegt und sogar einen Pokal gewonnen.
Am Samstag, dem Abreisetag haben wir bei Dauerregen schon früh morgens angefangen unsere Zelte abzubauen und uns auf den Heimweg zu machen.
Ohne Krankheitsfälle in Stetten angekommen haben wir gemeinsam die Zelte ge-

Armaturenpuzzle

Lagerolympiade

putzt und weiteres Material aufgeräumt. Anschließend konnten wir unsere Familien wieder in die Arme schließen und nach einer kleinen Besprechung mit unseren Eltern sind wir alle nach Hause gegangen.
Wir hatten alle eine schöne und unvergessliche Zeit und haben einige Kontakte zu anderen Jugendfeuerwehrkameradinnen und Kameraden knüpfen können.
Zudem bedanken wir uns, die Jugendfeuerwehr Stetten, bei dem Orga-Team des Kreiszeltlagers und natürlich auch bei unseren Betreuern, da diese es erst möglich gemacht haben, uns so eine wundervolle und lehrreiche Zeit zu bieten.

Am Freitag, den 15. September 2017, trifft sich die Jugendfeuerwehr um 18:00 Uhr zum Thema „Löschangriff".
Wir bitten Euch vollzählig zu erscheinen.
Natürlich kann auch jeder Jugendliche ab 10 Jahren bei unseren Übungen vorbeischauen.
Weitere Informationen findet ihr unter www.jugendfeuerwehr-stetten.de

ABFALL-BESEITIGUNG
MÜLLTERMINE

Mülltermine

Donnerstag, den 14. September
Abfuhr Papier
Montag, den 18. September
Abfuhr Biomüll

Einwurfzeiten an den Containern:

werktags, jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 19.00 Uhr
an den beiden Standplätzen
- am Bauhof
- am Kinderspielplatz
zur Entsorgung von Altglas - farblich sortiert weiß/grün/braun.

Öffnungszeiten des Recyclinghofs:

Freitag von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Straßen-Kehrtag am 20. September

Am Mittwoch, den 20. September, erfolgt vormittags wieder eine Kehrung der Ortsstraßen. Um eine durchgängige Straßenreinigung zu ermöglichen, bitten wir dringend darum, während dieser Zeit Kraftfahrzeuge nicht am Straßenrand, sondern auf den Stellplätzen und Hofflächen zu parken.
Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

BERICHTE UNSERER VEREINE

Redaktionsschluss Mitteilungsblatt

Der Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt ist:

Freitag, 12.00 Uhr

Bitte achten Sie darauf, Anzeigen bzw. Berichte rechtzeitig über www.primo-redaktion.de oder bachmann@gemeinde-stetten.de einzustellen.

Später eingehende Textbeiträge können für die aktuelle Woche leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Christlicher Verein junger Menschen
CVJM Stetten e. V.

Führung in der Bibelgalerie
Das Reformationsjahr neigt sich dem Ende und damit auch die Ausstellung über das Leben und Wirken von Martin Luther. Mit unzähligen Eglifiguren ist dort eine liebevolle und eindrückliche Stationenausstellung über den Reformator, sein Leben und Denken und die Auswirkungen seiner reformatorischen Entdeckung ausgestellt. Bereits beim Sommerfest haben wir uns spielerisch mit Luther beschäftigt und freuen uns nun sehr, dass wir noch einen Termin für eine Führung bekommen konnten.
Wir laden herzlich ein, bei dieser Führung dabei zu sein. Sie ist am Sonntag, den 17. September um 14.30 Uhr. Treffpunkt ist um 14.15 Uhr vor der Bibelgalerie.
Eingeladen sind Kinder ab 8 Jahren und Erwachsene. Kosten: Erwachsene: 7 Euro und Kinder 4 Euro. Bitte bei Interesse melden bei Monika Meier, 0163/6027534 bis Montag, den 11. September.

Brunch für Frauen
Herzlich laden wir ein zum 2.Brunch für Frauen am Samstag, den 30. September um 9.00 Uhr im Gemeindesaal des Rathauses in Stetten. Thema: „Naomi und Ruth-von Klugheit, Tapferkeit und Liebe". Unvergesslich bleibt uns das 1. Treffen im April, mit Sonnenschein, einer kleinen Gruppe interessierter und neugieriger Frauen zum Thema: „Biblische Schätze"entdecken.
Auch dieses Mal wollen wir uns hineingraben in die Kostbarkeiten der Bibel und betrachten die Beziehung von zwei Frauen (Naomi und ihre Schwiegertochter Ruth) und ihrer Sehnsucht nach „Brot" und dem, was „wirklich nährt".Seien Sie herzlich eingeladen und willkommen.
Wegen der Menge für das Essen würden wir uns über eine Anmeldung freuen. Bis zum 27.9.
bei Verena Wolf (07532/4467865)in Daisendorf oder bei Antonia Kaufmann (07544/9523524) in Markdorf.

**Musikverein
Daisendorf/Stetten e.V.**

Narrengemeinschaft Hasle-Maale Stetten am Bodensee

GEMEINDE DAISENDORF

AMTLICHES

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Daisendorf

Montag bis Freitag	08.30 - 12.00 Uhr
Montag und Dienstag	14.00 - 16.30 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr

Abweichende Termine sind nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Ortsstraße 22, 88718 Daisendorf

Telefon 07532/5464
Fax 07532/47157
E-Mail info@daisendorf.de
Internet http.//www.daisendorf.de

Sperrhotline für den neuen Personalausweis 116 116

Bitte beachten Sie auch die Informationen unter der Rubrik Gemeindeverwaltungsverband im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Informationen zum Bundesmeldegesetz

Mit dem neuen Bundesmeldegesetz, das am **1. November 2015** in Kraft getreten ist, wurde erstmals das Melderecht in Deutschland vereinheitlicht.

Es bleibt bei der allgemeinen Meldepflicht. Wer eine Wohnung bezieht, muss sich bei der Meldebehörde des neuen Wohnortes anmelden. Die Frist zur Anmeldung wurde allerdings von einer auf zwei Wochen nach Einzug verlängert.
Wieder eingeführt wurde die im Jahr 2002 abgeschaffte Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers bzw. des Wohnungseigentümers bei der Anmeldung und bei der Abmeldung (z. B. beim Wegzug ins Ausland). Sie wurde wieder eingeführt, um sog. Scheinanmeldungen wirksamer verhindern zu können. **Künftig muss bei der Anmeldung in der Meldebehörde eine vom Wohnungsgeber bzw. vom Wohnungseigentümer ausgestellte Bescheinigung vorgelegt werden, mit der der Einzug in die anzumeldende Wohnung bestätigt wird!**

Die Wohnungsgeberbestätigung kann über die Homepage unter www.daisendorf.de -Neuigkeiten- heruntergeladen, ausgefüllt und dem Mieter zur Anmeldung mitgegeben werden.

Bürgermeisterwahl 2017
Podiumsdiskussion
Einladung

Am 24. September 2017 findet in Daisendorf die Wahl der/des Bürgermeisterin/Bürgermeisters statt.

Am

Freitag, den 15. September 2017,
19.00 Uhr,
Bürgersaal im Rathaus der Gemeinde Daisendorf

findet eine vom Südkurier durchgeführte Podiumsdiskussion mit den Kandidaten statt. Hierzu laden wir Sie herzlich ein.
Der Bürgersaal wird bereits um 18.00 Uhr für Sie geöffnet.

GEMEINDE-MITTEILUNGEN

Kleiderbasar Daisendorf

Samstag, 30. September 2017
14.30-16.00 Uhr
im Rathaus Daisendorf

Abgabe Samstag 30.09.:	10.00 - 12.00 Uhr
Verkauf Samstag 30.09.:	14.30 - 16.00 Uhr
Rückgabe Samstag 30.09.:	18.30 - 19.00 Uhr

° Kuchenverkauf bereits ab 14.00 Uhr!
° Kinderaktion: Malecke für Kinder

Verkauft wird gut erhaltene Herbst- und Wintermode, Umstandsmode, Fahrzeuge, Kinderwagen, Kindersitze, Rollschuhe, Fahrräder und vieles mehr.

Ansprechpartner für weitere Informationen:

Fr. Armbruster: 07532-3130256
Fr. Benkhard: 07532-9872
Fr. Aschrafi: 07532-8074725 (ab 18h)

oder unter www.kindergarten-daisendorf.de

Bitte übersichtlich auszeichnen	
Kunde/ Nr. Bsp.: 201/1...	Größe
Artikel	Preis 0,50/ 1,00...€

Seniorenberatung und Hilfen im Alter

Wir halten für Sie im Rathaus stets eine Broschüre unseres Landratsamtes Bodenseekreis bereit, die unter dem Titel

„Ein Wegweiser für ältere Menschen im Bodenseekreis"

Auskunft und Beratung zu einer Vielzahl wichtiger Themen für ältere Menschen gibt.

Sie erhalten Hinweise und Antworten auf Fragen wie: Wie lebe ich im Alter? Welche Alternativen gibt es, falls ich Unterstützung brauche? Welche Vorsorgeregelungen sind wichtig?
Eine Auswahl der komplexen Themenkreise die in der Broschüre behandelt werden und zu denen Ansprechpartner und Kontaktdaten genannt werden:

- Seniorenberatung
- Wohnberatung
- Telefonseelsorge
- Ambulante und Mobile Dienste
- Betreuungsangebote für demenzkranke Menschen
- Mittagstisch, Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Fahrdienste
- Tagespflege
- Wohnraumanpassung
- Betreutes Wohnen
- Alten- und Pflegeheime
- Selbsthilfeeinrichtungen
- Hospize
- Testament und Todesfall

energieagentur Bodenseekreis
Gut beraten für die Zukunft

Kostenlose und unabhängige Energieberatungen vor Ort

Ab sofort haben auch Bürger der Gemeinden Hagnau und Daisendorf die Möglichkeit an der Energieberatung teilzunehmen.

Mehr Informationen zu den nächsten Beratungsterminen und zu der erforderlichen Terminvereinbarung finden Sie unter der Rubrik **Meersburg**.

VERSCHIEDENE MITTEILUNGEN

POLIZEI
BADEN-WÜRTTEMBERG
POLIZEIPRÄSIDIUM KONSTANZ

Schutz vor Straftaten gegenüber älteren Menschen

Ältere Menschen in Deutschland sind erfreulicherweise insgesamt viel seltener von Kriminalität betroffen als jüngere. Senioren verhalten sich meist umsichtig und leben entsprechend sicher. Dennoch gibt es Bereiche und Situationen, in denen auch ältere Menschen Risiken ausgesetzt sind und zwar dort, wo sie so etwas gar nicht erwarten: an der Haus- oder Wohnungstüre, in der eigenen Wohnung oder auch am Telefon. Das Ziel der Täter ist dabei stets das gleiche: durch Tricks und Täuschungen an Geld oder Wertgegenstände älterer Menschen zu gelangen.

Das Polizeipräsidium Konstanz möchte Sie mit Informationen über die immer wieder ähnlichen Tricks der Täter in die Lage versetzen, sich richtig zu verhalten und dadurch vor diesen Taten zu schützen.

Gefahren an der Haustüre
Es gibt Täter, die insbesondere ältere Menschen gezielt an deren Häuser und Wohnungen aufsuchen, um sie zu bestehlen. Sie klingeln an den Türen und versuchen, sich **unter einem Vorwand Eintritt zu verschaffen**. Solche Vorwände sind z.B.:

- Bitte um ein **Glas Wasser** (wegen angeblicher Übelkeit, Tabletteneinnahme etc.) oder heißes Wasser für die Zubereitung von Babynahrung
- Vorgabe, **Mitarbeiter eines Versorgungsunternehmens** (z.B. Stadtwerke , sonstige Energieversorger) zu sein und angeblich Messungen oder Ablesungen durchführen zu müssen oder sonst ein beauftragter **Handwerker** zu sein
- Bitte, das **Telefon benutzen** zu dürfen wegen einer angeblichen Notlage wie Autounfall etc.
- Bitte um **Papier und Stift** und das Schreiben einer dringenden Nachricht in der Wohnung
- Bitte um dringende **Benutzung der Toilette**
- Vorgabe, ein **guter Bekannter** aus „alten Zeiten" zu sein oder ein solcher von nahe stehenden Personen

Seien Sie äußerst vorsichtig und skeptisch, wenn Personen mit solchen oder ähnlichen, oft schauspielerisch durchaus überzeugend dargelegten Anliegen, bei Ihnen erscheinen. Ist die fremde Person erst mal im Haus oder in der Wohnung, sind Sie durch diese in aller Regel abgelenkt. Dadurch kann, wenn die Türe z.B. nicht vollständig geschlossen ist, ein zweiter Täter unbemerkt eintreten und die Räume nach Wertsachen durchsuchen, während Sie sich um das angebliche Anliegen der anderen Person kümmern.

Tipps für Ihre Sicherheit

- Lassen Sie **keine Unbekannten in Ihre Wohnung**. Sie sind nicht verpflichtet, jemanden unangemeldet in Ihre Wohnung zu lassen.
- **Schauen Sie sich die Personen vor dem Öffnen der Türe an**, z.B. mittels Türspion oder Blick aus einem Fenster. Benutzen Sie die Türsprechanlage oder sprechen Sie zur Not durch die geschlossene Türe.
- Öffnen Sie die Türe immer **nur mit vorgelegter Türsperre.**
- Fordern Sie das **Vorzeigen von Legitimationsdokumenten** wie z.B. Dienstausweisen.
- Lassen Sie Handwerker oder Ableser nur ein, wenn Sie diese **selbst bestellt haben**, die Hausverwaltung Ihnen diese **angekündigt hat** oder es sonst Ankündigungen auf Ihnen bekannten Wegen (z.B. Aushang) gab. Rufen Sie im Zweifel bei der Hausverwaltung, dem Hausmeister oder dem Unternehmen an, in welchem Auftrag die Person erscheint.
- Lassen Sie sich bei angeblichen Notfällen **nicht bedrängen**. Die Täter wollen Sie damit gezielt unter Druck setzen und zu unüberlegten Handlungen verleiten. Nehmen Sie sich die Zeit, um sich zunächst zu sammeln und ggf. Nachfragen zu stellen, z.B. bei der Hausverwaltung, den Stadtwerken, einem Nachbarn etc.
- Geben Sie **keinerlei Auskünfte** darüber, wo Sie Geld oder Wertsachen aufbewahren oder wie Ihre Kontodaten lauten.
- Wenn Sie alleine sind, ziehen Sie nach Möglichkeit eine Vertrauensperson (z.B. Nachbarn, Verwandten) hinzu. Vereinbaren Sie mit Nachbarn, die tagsüber zu Hause sind, bereits im Vorfeld, sich gegenseitig beizustehen, wenn Unbekannte ins Haus / in die Wohnung möchten. Halten Sie dazu die Telefonnummern der Nachbarn immer griffbereit.
- Informieren Sie sofort die Polizei unter der **Notrufnummer 110**, wenn Ihnen eine Kontaktaufnahme an der Türe verdächtig vorkommt. Scheuen Sie sich nicht, die Notrufnummer zu wählen.
- Wehren Sie sich gegen zudringliche „Besucher" notfalls auch energisch: Sprechen Sie diese mit lauter Stimme an oder rufen Sie laut um Hilfe.

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter www.polizei-beratung.de.

Darüber hinaus geben Ihnen die **Kriminalpolizeilichen Beratungsstellen** des Polizeipräsidiums Konstanz auch telefonisch Auskunft unter:
Landkreis Konstanz: 07531 995-1044
Landkreis Ravensburg: 0751 803-2420
Landkreis Sigmaringen: 07571 104-302
Bodenseekreis: 07541 2893-1511

Polizeipräsidium Konstanz
Referat Prävention

Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz haben freie Plätze

Der DRK-Kreisverband Bodenseekreis e.V. bietet schon seit mehreren Jahren im westlichen Bodenseekreis ambulante Betreuungsgruppen für Menschen mit einer Demenzerkrankung an. Die Gruppen treffen sich an zwei Tagen in der Woche, Dienstag und Donnerstagnachmittag von 14.00 – 17.00 Uhr im Rotkreuzzentrum in Uhldingen-Mühlhofen, Hallendorfer Str. 8 an**.** Bei der Auswahl der Angebote gehen wir auf die individuellen Interessen und Stärken der Gruppenteilnehmer ein und es werden Elemente aus der Bewegungs-, Gestaltungs- und Musiktherapie verwendet. Das Gruppenangebot hat das Ziel, unsere Gäste in verschiedener Hinsicht „anzuregen", sie Geselligkeit, Abwechslung und Gemeinschaft erleben zu lassen und sich wohl und geborgen zu fühlen. Gleichzeitig bedeutet das Angebot eine Entlastung für die betreuenden Angehörigen und ermöglicht ihnen Zeit für sich zu haben. Diese Gruppen, die von einer professionellen Kraft aus dem Bereich der Altenhilfe und ehrenamtlichen Helfern betreut werden, haben Plätze frei. Ein Fahrdienst ist vorhanden. Bei den Pflegekassen kann eine Kostenbeteiligung für dieses Angebot beantragt werden.
Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den Kreisverband des Deutschen Roten Kreuzes in Friedrichshafen, Frau Bruna Wernet, Dipl. Sozialpädagogin (FH), Telefon: 07541/504-126

ABFALL-BESEITIGUNG MÜLLTERMINE

Öffnungszeiten des Recyclinghofes

Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr
Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr
am Bauhof, Ortsstraße 14

Es wird an alle Benutzer appelliert, die Beratung der Hofaufsicht anzunehmen und die Behälter nicht unkontrolliert zu bedienen. Nur sortenreine Wertstoffe können wiederverwertet werden. Es werden nur haushaltsübliche Mengen angenommen. Wertstoffe aus Gewerbebetrieben dürfen nicht angenommen werden.

Probleme mit der Müllabfuhr?

Müllabfuhr Bodenseekreis
Tel. 07541/401 093

Papierabfuhr, Firma ALBA
Tel. 07541/952 860

Gelber Sack, Firma ALBA
Tel. 07541/952 86 11

Abfallberatung Landratsamt
Bodernseekreis
Tel. 07541/204-51 99

Gebührenveranlagung
Landratsamt Bodenseekreis
Tel. 07541/204-5100

TOURISMUS

LinzgauTour: mit dem E-Bike zu Hofläden

Von Hofladen zu Hofladen führt Hans Joachim Czaika vom ADFC am Freitag, 15. September, 14 Uhr.
Unsere heimischen Landwirte erzeugen eine bunte Vielfalt an Produkten und nicht wenige vermarkten diese direkt in eigenen Hofläden. Einige davon sind Ziel dieser ausgewählt schönen Radstrecke. Sie führt von Mennwangen nach Altenbeuren, wo zwei Hofläden und eine Käserei zu finden sind. Weiter geht es über Lellwangen nach Obersiggingen zum Lehnhof und zur Mosterei Kopp. Im Café „Handwerk hinter Fachwerk" in Wittenhofen ist eine Stärkung vorgesehen. Über Untersiggingen und Grünwangen wird dann das Hofgut Rimpertsweiler erreicht. Je nach Lust und Laune können noch weitere Stationen einbezogen werden.

Hinweis:
Anmeldung bis Vortag bei Bodensee-Linzgau Tourismus, Tel. 07553 917715
Treffpunkt: Schloss Salem.
Teilnehmerzahl: mind. 3 Pers., max. 8 Pers.
Dauer ca. 3 Std., Strecke ca. 35 km
Kostenbeitrag: 3,- €
Verkehrssicheres Pedelec und Fahrradhelm erforderlich.

Linzgau Tour auf Spurensuche in Salem

Am Sonntag, 17. September, 10 Uhr gehen Bodensee-Guide Hans-Peter Heckner und Rudolf Koch manchen historischen Spuren um Salem nach. Die Tour führt vom Grab einer russischen Großfürstin vorbei an der ältesten Sparkasse Deutschlands zu einem Bahnhof, an dem schon Königin Elisabeth II. empfangen wurde, über richtige Sanddünen zu Keltengräbern und am alten Forsthaus vorbei wieder zum Ausgangspunkt, an dem auch der berühmte Pädagoge Kurt Hahn seine letzte Ruhestätte fand.

Hinweis:
Anmeldung bis zum Vortag bei Bodensee-Linzgau Tourismus e.V., Schloss Salem, Tel. 07553 917715, tourist-info@bodensee-linzgau.de.
Treffpunkt: Kapelle Stefansfeld, Teilnehmerzahl mind. 5 Pers., Dauer 2-3Std.
Kostenbeitrag: 4,50 €, Kinder 3,- €
Auf festes Schuhwerk achten.

Das Angebot unserer Touristinformation für Gäste und Bürger

- Verschiedene Wanderkarten der Region
- Wander- und Radwanderführer
- Bodensee-Erlebniskarte – auch für den Urlaub daheim!
- Fahrkarten für das Dampfschiff Hohentwiel
- ÖPNV-Fahrpläne
- Kartenvorverkauf für regionale und bundesweite Veranstaltungen im Ticketsystem Reservix www.reservix.de
- Kostenloses Infomaterial über zahlreiche Attraktionen und Freizeitmöglichkeiten rund um den Bodensee
- Besichtigung der St. Martin-Kapelle – Anfragen bitte an Frau Marianne Felsche unter Tel. 07532/6825, eine Führung ist auf Anfrage möglich
- Fotoalbum mit Bildern aller Veranstaltungen der Gemeinde unter http://www.daisendorf.de/2654_DEU_WWW.php

Bodensee-Linzgau Tourismus e.V., Schloss Salem, D-88682 Salem
Tel. 00 49 (0) 7553 / 917715, Fax 00 49 (0) 7553 / 917716
E-Mail: tourist-info@bodensee-linzgau.de
www.bodensee-linzgau.de

Unsere Öffnungszeiten:

April – 1. November	Mo - Sa	9.30 – 13.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
	Sonn- u. Feiertage	10.30 – 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
November – März	Mo - Fr	9.00 – 12.00 Uhr

bodo Mobil mit Bus und Bahn

DB

ErlebnisBus
Fahrplan 2017

täglich vom 09.04. – 29.10.2017

ErlebnisBus 2

(Linie 7383) Pfahlbauten – Auto & Traktor Museum – Meersburg und zurück

stündlich von 9.58 Uhr (erste Fahrt)
bis 18.58 Uhr (letzte Rückfahrt – nur bis Meersburg, Sparkasse, Ankunft 19.32 Uhr)

Einzelfahrscheine ErlebnisBus 2 von: / nach:	Unteruhldingen	Oberuhldingen	Mühlhofen	Gebhardsweiler	Daisendorf	Meersburg
Meersburg	2,65 €	2,65 €	2,65 €	2,10 €	2,10 €	1,00 €
Daisendorf	2,65 €	2,65 €	2,65 €	2,10 €	–	2,10 €
Gebhardsweiler	2,10 €	2,10 €	2,10 €	–	2,10 €	2,10 €
Mühlhofen	2,10 €	2,10 €	–	2,10 €	2,65 €	2,65 €
Oberuhldingen	2,10 €	2,10 €	2,10 €	2,10 €	2,65 €	2,65 €
Unteruhldingen	2,10 €	2,10 €	2,10 €	2,10 €	2,65 €	2,65 €

Kostenlose Mitfahrt in den ErlebnisBus-Linien mit der Bodensee Erlebniskarte und der Echt Bodensee Card!

Gruppen ab 10 Personen bitte anmelden:
Tel: 0 75 41 / 30 13 - 0 oder www.erlebnisbus.de

Anschluss Bahn (Linie 731)
Richtung Radolfzell oder Friedrichshafen
Fahrplan unter: www.bahn.de

Anschluss Bus (Seelinie 7395)
Richtung Überlingen oder Friedrichshafen
Fahrplan unter: www.bodo.de

Anschluss Bodensee-Schiffahrt
Richtung Mainau, Überlingen, Meersburg
Fahrplan unter: www.bsb.de

www.erlebnisbus.de

Minute			
	.58	ab	Unteruhldingen, **Hafen/Pfahlbauten**
	.00		Unteruhldingen, Tourist-Information
	.01		Oberuhldingen, Sportplatz
	.05		Oberuhldingen, Marktplatz
	.06		Uhldingen-Mühlhofen, Bahnhof
	.07		Mühlhofen, Gasthof Sternen
	.09		Gebhardsweiler, **Auto & Traktor Museum**
	.12		Daisendorf, Altes Rathaus
	.13		Meersburg, Kurallee
	.14		Meersburg, Parkplatz Allmend
	.16		Meersburg, Dr.-Zimmermann-Str.
	.17		Meersburg, Sparkasse
	.18		Meersburg, **Fürstenhäusle** (Ausstieg f. **Burg** u. **Schloss**)
	.19		Meersburg, Friedhof
	.20		Meersburg, Sonnhalde i-Punkt
	.21		Meersburg, Parkplatz Töbele
	.23		Meersburg, **Therme/Freibad**
	.25		Meersburg, **Personenschiffhafen**
	.26		Meersburg, **Therme/Freibad**
	.27		Meersburg, Parkplatz Töbele
	.28		Meersburg, Sonnhalde i-Punkt
	.29		Meersburg, Friedhof
	.30		Meersburg, **Fürstenhäusle** (Ausstieg f. **Burg** u. **Schloss**)
	.32		Meersburg, Sparkasse
	.34		Meersburg, Parkplatz Allmend
	.36		Meersburg, Kurallee
	.37		Daisendorf, Altes Rathaus
	.40		Gebhardsweiler, **Auto & Traktor Museum**
9.42	.42		Mühlhofen, Gasthof Sternen
9.44	.44		Uhldingen-Mühlhofen, Bahnhof
9.45	.45		Oberuhldingen, Marktplatz
9.47	.47		Oberuhldingen, Sportplatz
9.50	.50	an	Unteruhldingen, **Hafen/Pfahlbauten**

DB ZugBus Regionalverkehr Alb-Bodensee GmbH (RAB)Niederlassung Friedrichshafen · Eugenstr. 34

Fotos: RAB Niederlassung Friedrichshafen, fotolia

„Salemertal genießen"-Herbstaktion „Mein Leibgericht"

Nach der guten Resonanz im vergangenen Jahr heißt es auch diesmal wieder genießen und gewinnen!
Vom 15. September – 8. Oktober präsentieren die teilnehmenden „Salemertal genießen"-Köche den Gästen ihr persönliches Lieblingsgericht. Damit verbunden ist ein Gewinnspiel: Jeder Gast, der in vier beteiligten Gasthäusern ein „Leibgericht" genießt, erhält einen Stempel auf seiner Teilnahmekarte und kann damit an einer Verlosung teilnehmen. Zu gewinnen sind große und kleine „Salemertal-Genusskisten".
Vorgestellt wurde diese Aktion im Gasthaus Adler in Beuren. Bei dieser Gelegenheit servierte Klaus-Peter Mayer Rehragout mit Preiselbeeren, hausgemachten Spätzle und Rotkraut.
Warum Wild zu Klaus-Peter Mayers Lieblingsgerichten gehört? „Ich bin mit Wildgerichten groß geworden. Wir bekommen unser Reh direkt von Jägern aus der Region. Es ist gesundes leckeres Fleisch, nur saisonal verfügbar und man bekommt es nicht überall."
Dazu durften die Teilnehmer auch einen besonderen Wein genießen, einen 2015er Gailinger Schloss Rheinburg Spätburgunder (VDP.Erste Lage). Wie Weinfachfrau Christine Rinkenburger vom Weingut Markgraf von Baden erläuterte, gilt der Spätburgunder als Diva unter den Rotweinsorten. Die Erste Lage wird stark ertragsreduziert und handverlesen und ausgebaut im großen und kleinen Holzfass und reift auch noch einige Monate im Barrique. So bekommt er sein weiches, nach dunklen Beeren und Pflaumen duftendes Aroma.

Diese Häuser nehmen an der Aktion „Mein Leibgericht" teil:
Gasthof Adler in Salem-Beuren, Tel.: 07554-323, www.adler-beuren.de
Leibgericht: Rehragout mit Preiselbeeren, hausgemachten Spätzle und Rotkraut

Landgasthof Apfelblüte in Salem-Neufrach, Tel.: 07553-92130, www.landgasthof-apfelbluete.de
Leibgericht: Apfel-Meerrettich-Süppchen, Schweinemedaillons an Apfelschnaps-Soße mit Haselnussknöpfle und Dreierlei vom Apfel

Bayerischer Hof in Heiligenberg, Tel.: 07554-217, www.bayerischerhof-heiligenberg.de
Leibgericht: Wildbret vom Heiligenberger Reh

Hermannsdorfers im Schützenhaus in Daisendorf, Tel.: 07532-3108830, www.hermannsdorfers-kontor.de
Leibgericht: Maultaschen aus aller Herren Länder

Gasthof Hosbein in Heiligenberg, Tel.: 07554-271, www.gasthof-hosbein.net
Leibgericht: Leckeres vom Reh aus eigener Jagd
Dorfgasthaus zum Löwen in Frickingen-Leustetten, Tel.: 07554-398, www.dorfgasthauszumloewen.de
Leibgericht: Leckere Linsen – grün und rot, klassisch und modern

Landgasthof Paradies in Frickingen, Tel.: 07554-998990, www.landgasthof-paradies.de
Leibgericht: Kürbis und Äpfel aus dem „Paradiesgarten"

Ristorante-Pizzeria Ambiente „da Pino" in Heiligenberg, Tel.: 07554-986645, www.pizzeria-ambiente-da-pino.de
Leibgericht: Köstlichkeiten aus Apulien

Reck's Hotel-Restaurant in Salem-Neufrach, Tel.: 07553-201, www.recks-hotel.de
Leibgericht: Wiener Schnitzel mit Kartoffelsalat und gekräuterten Blattsalaten

Salmannsweiler Hof in Salem Stefansfeld, Tel.: 07553-92120, www.salmannsweiler-hof.de
Leibgericht: In Rotwein geschmortes Ochsenschwanzragout mit buntem Gemüse-Allerlei und Spätzle

Schindlers Feine Confiserie in Owingen, Tel.: 07551-970800, www.schindlers-feines.de
Leibgericht: Tarte vom Bodenseeapfel mit Zimteis und Sahne

Gasthaus Schwanen in Owingen-Taisersdorf, Tel.: 07557-748, www.schwanen-taisersdorf.de
Leibgericht: Michael's Burger

Guten Appetit und viel Glück!
www.salemental-geniessen.de

BERICHTE UNSERER VEREINE

Freiwillige Feuerwehr Daisendorf

**Musikverein
Daisendorf/Stetten e.V.**

NACHRICHTEN DER KIRCHEN

SEELSORGEINHEIT MEERSBURG

**(bestehend aus den Pfarreien
Mariä Heimsuchung Meersburg; St. Martin Seefelden;
St. Jodokus Immenstaad, St. Johann Baptist Hagnau und
Mariä Himmelfahrt Kippenhausen)
Pfarrbüro 88709 Meersburg, Droste-Hülshoff-Weg 7
Tel. 07532 / 6059 / E-mail: kath.kirche-meersburg@t-online.de**

Alle Gottesdienste im Überblick der Seelsorgeeinheit Meersburg vom 16. bis 24. September 2017

Samstag, 16.09.2017	18.00 Uhr	Seefelden
	18.00 Uhr	Immenstaad
Sonntag, 17.09.2017	7.30 Uhr	Birnau (9.00 Uhr, 10.45 Uhr)
	9.00 Uhr	Stetten
	9.00 Uhr	Kippenhausen
	10.30 Uhr	Meersburg
	10.30 Uhr	Hagnau
	10.45 Uhr	Hersberg
	17.30 Uhr	Hersberg (Vesper)
Dienstag, 19.09.2017	18.30 Uhr	Daisendorf
	18.30 Uhr	Immenstaad
Mittwoch, 20.09.2017	7.45 Uhr	Meersburg (Schülergottesdienst)
	18.30 Uhr	Unteruhldingen
Donnerstag, 21.09.2017	18.30 Uhr	Kippenhausen
	18.30 Uhr	Frenkenbach
Freitag, 22.09.2017	9.00 Uhr	Meersburg
	18.30 Uhr	Hagnau
	19.30 Uhr	Hersberg (Anbetung)
Samstag, 23.09.2017	18.00 Uhr	Hagnau
	18.00 Uhr	Immenstaad
	18.00 Uhr	Seefelden (Gottes-Wort-feiern)
Sonntag, 24.09.2017	7.30 Uhr	Birnau (9.00 Uhr, 10.45 Uhr)
	9.00 Uhr	Baitenhausen
	10.00 Uhr	Seefelden (Kindergottesdienst)
	10.30 Uhr	Meersburg
	10.30 Uhr	Kindergarten Unteruhldingen (Pfarrfest)
	10.30 Uhr	Immenstaad
	10.45 Uhr	Hersberg
	17.30 Uhr	Hersberg (Vesper)
Werktags (außer Sonntag) täglich:		Birnau 8.00 Uhr – Hersberg 11.25 Uhr

Gottesdienstordnung und Pfarrnachrichten für Meersburg, Seefelden u. Hagnau vom 16. September 2017 – 24. September 2017

Samstag, 16.09. **Heiliger Kornelius,** Papst; und **heiliger Cyprian,** Bischof
Hagnau 15.00 Uhr Trauung des Paares Florian Bonenberger und Sarah Wörle, Immenstaad
Seefelden 16.45 Uhr Taufe der Kinder **Jan Koller**
Niklas Koller
Samuel Schnabel
Gustav Schnabel
Jonas Bernhard
18.00Uhr hl. Messe zum Sonntag

Sonntag, 17.09. **24. Sonntag im Jahreskreis**
Birnau **7.30 Uhr Eucharistiefeier (9.00 Uhr, 10.45 Uhr)**
Stetten **9.00 Uhr Eucharistiefeier**
(Gedenken: Fam. Hüttinger, Eugen u. Rosa Welte; Fam. Schellinger u. Angehörige)

Kippenhausen	**9.00 Uhr Eucharistiefeier**
Meersburg	**10.30 Uhr Eucharistiefeier** für die Pfarrgemeinde **Kinderkirche** **(**Gedenken: Fam. Hofmann u. Stulz; Milka Tojar; Klara Daller)
Hagnau	**10.30 Uhr Eucharistiefeier** Ministrantenplan A
Immenstaad	**19.30 Uhr Taizè-Gottesdienst**
Montag, 18.09.	**24. Woche im Jahreskreis**
Hagnau	19.00 Uhr Rosenkranz
Dienstag, 19.09.	**24. Woche im Jahreskreis**
Unteruhldingen	Kein Abendlob
Daisendorf	18.30 Uhr Eucharistiefeier (Gedenken: Richard Giez; Karl Schell, Martin u. Sofia Schell; Sael u. Ana Rauch Martinez)
Hagnau	19.00 Uhr Rosenkranz
Mittwoch, 20.09.	**Hl. Andreas Kim Taegon,** Priester und **hl. Paul Chong Hasang und Gefährten,** Märtyrer
Meersburg	7.45 Uhr Schülergottesdienst
Unteruhldingen	18.30 Uhr Eucharistiefeier
Hagnau	19.00 Uhr Rosenkranz
Donnerstag, 21.09.	**HEILIGER MÄTTHÄUS,** Apostel und Evangelist
Oberuhldingen	8.45 Uhr Morgenlob anschl. Rosenkranz
Frenkenbach	18.30 Uhr Eucharistiefeier (Gedenken: Ida u. Felix Ainser; Zitta u. Johann Arnold)
Kippenhausen	18.30 Uhr Eucharistiefeier
Freitag, 22.09.	**24. Woche im Jahreskreis**
Meersburg	8.30 Uhr Rosenkranz 9.00 Uhr Eucharistiefeier (Gedenken: Leo Wahl)
Hagnau	18.30 Uhr Eucharistiefeier
Samstag, 23.09.	**Heiliger Pius von Pietrelcina,** Ordenspriester
Hagnau	18.00 Uhr hl. Messe zum Sonntag (Gedenken: Berta u. Heinz Thierer u. Helga Peter) Ministrantenplan B
Seefelden	18.00 Uhr Gottes Wort feiern
Sonntag, 24.09.	**25. Sonntag im Jahreskreis**
Birnau	**7.30 Uhr Eucharistiefeier (9.00 Uhr, 10.45 Uhr)**
Baitenhausen	**9.00 Uhr Eucharistiefeier** (Gedenken: Karl u. Wilhelmine Wengle, Berta Spähler, Willi u. Lisbeth Zolg)
Seefelden	**10.00 Uhr Kindergottesdienst**
Meersburg	**10.30 Uhr Eucharistiefeier** für die Pfarrgemeinde **Kinderkirche** (Gedenken: Fam. Kühlewein-Humig; Norbert Zepf; Alois Löhle)
Unteruhldingen Kindergarten	**10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Pfarrfest. Familiengottesdienst** gestaltet vom Kirchenchor Seefelden parallel Kindergottesdienst

In allen Gottesdiensten findet die große Caritas-Kollekte statt.

Beichtgelegenheit in **Seefelden** immer samstags 30 Minuten vor Beginn der Vorabendmesse und in **Meersburg** nach der Sonntagsmesse und nach Vereinbarung.
Hagnau Beichtgespräche nach Vereinbarung.
Weitere Gottesdienstzeiten finden Sie auch im Internet unter www.dekanat-linzgau.de und auf unserer Homepage www.kath-meersburg.de

In die Ewigkeit ging uns voraus: Herr Alois Löhle, Meersburg

Pfarrnachrichten Seefelden:

Pfarrfest der Pfarrei Seefelden
Das diesjährige Pfarrfest der Pfarrei Seefelden wird am Sonntag, **24. September 2017** beginnend mit einem Familien - Gottesdienst um **10.30 Uhr im Kindergarten St. Martin** (Unteruhldingen, Storchenweg) stattfinden (parallel Kindergottesdienst). Bitte merken Sie sich den Termin schon einmal vor. Falls Sie gerne am Fest mitfeiern wollen, aber keine Fahrgelegenheit haben, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro für eine Mitfahrgelegenheit.

Pfarrnachrichten Hagnau:

Pfarrfest Hagnau am 01. Oktober 2017
Wie in jedem Jahr findet zum Erntedankfest auch unser Pfarrfest statt, zu dem wir schon heute herzlich einladen!
Kuchenspenden:
Auch in diesem Jahr bitten wir wieder um **Kuchenspenden** fürs Pfarrfest am Sonntag,

1. Oktober 2017 (bitte auch bei schlechtem Wetter). Bitte bringen Sie
Ihre Kuchen direkt am Fest ab 9.00 Uhr ins Winzerhaus.

Spenden für den Erntedankaltar:
Wie in jedem Jahr freuen sich die Blumenfrauen über Spenden für die Altäre (Gemüse, Obst,...).
Bitte einfach bis Donnerstag, 28. September, in der Kirche abstellen.
Ein herzliches Vergelt`s Gott!
Ihr Pfarrgemeinderat & Gemeindeteam

Allgemeine Pfarrnachrichten:

Erstkommunion 2018
Im Herbst wird in unserer Seelsorgeeinheit Meersburg die Vorbereitung auf die **Beichte** und die **Erstkommunion 2018 für alle Kinder beginnen, die nach den Sommerferien in der 3. Klasse sein werden (oder in diesem Alter sind).**
Wie der Vorbereitungsweg in unserer Seelsorgeeinheit aussehen wird, möchten wir Ihnen gerne an einem **Elternabend** vorstellen:

- den Eltern aus Immenstaad, Kippenhausen und Hagnau am **Dienstag, 10. Oktober 2017** um **20 Uhr** im **Pfarrheim Immenstaad,(**Meersburger Str. 4)
- den Eltern aus Meersburg und Uhldingen-Mühlhofen am **Mittwoch, 4. Oktober 2017** um **20 Uhr** im **Pfarrzentrum Meersburg, (**Droste-Hülshoff-Weg 10)

Beim Elternabend wird auch Raum sein, Ihre Fragen zu klären. Danach können Sie dann eine Entscheidung treffen, ob Sie als Familie den Vorbereitungsweg mitgehen möchten und Ihr Kind dazu anmelden wollen. Falls Sie eine Familie kennen, deren Kind ein mögliches Erstkommunionkind sein sollte, sagen Sie bitte obigen Termin weiter und geben uns einen Hinweis. Danke für Ihre Unterstützung!
Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.
Alexander Ufer, Pastoralreferent; Tel.: 07532/4467886
Email:
Pastoralreferent.meersburg@gmail.com

Gottesdienst für Ehejubilare
Alle Ehepaare, die **2017ein Ehejubiläum feiern** (25 Jahre, 50 Jahre, 60 Jahre oder sonst ein Jubiläum) und dafür gerne den Segen Gottes erbitten wollen, sind herzlich zu einem gemeinsamen Dank- und Segnungsgottesdienst eingeladen **am Samstag, 14.10.17 um 10.00 Uhr in Baitenhausen**. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es einen kleinen Empfang.

Ökumenischer Taizé-Gottesdienst
Am 17.09.2017 um 19.30 Uhr findet der nächste Taizé-Gottesdienst in der katholischen Kirche Immenstaad statt (Die monatlichen ökumenischen Taizé-Gottesdienste finden immer am 3. Sonntag im Monat um 19.30 Uhr abwechselnd in der katholischen und evangelischen Kirche Immenstaad statt. Siehe www.bodenseetaize.de)
Alle, die eine lebendige Ökumene in der Seelsorgeeinheit miterleben möchten, sind herzlich eingeladen. Nach dem Beispiel der Taizé-Gemeinde hören wir Bibeltexte, singen meditative Lieder und beten zusammen.

Einladung zum überkonfessionellen Lobpreis- und Gebetsabend
Gott wohnt im Lobpreis seines Volkes (Psalm 22,4)
Mittwoch, 27.09. um 19.30 Uhr, St. Urban - Droste-Hülshoff-Weg 5 in Meersburg.

(Der Veranstaltungsort soll / kann für nachfolgende Treffen wechseln)

Unser Anliegen
Dass überkonfessionell, Jung und Alt im gemeinsamen Glauben an Jesus Christus zusammenkommen und gemeinsam für Meersburg und die Region Bodensee und unseren Auftrag hier vor Ort beten und in Gottes Gegenwart kommen. Wir würden uns freuen, wenn wir es schaffen, die Grenzen unserer Kirchengemeinden zu verlassen, um ein Christsein in Einheit und bunter Vielfalt zu erleben.

Die Abendgestaltung
Der Abend wird mit Lobpreis- und Gebetszeiten gestaltet werden. In den Lobpreis wird die Band „Preisgekrönt" führen. Die Gebetszeiten setzen sich aus stillem, lautem, geführten und freiem Gebet zusammen und werden sich verschiedenen Themen widmen.
Nach dem Abend besteht die Möglichkeit zum gemütlichen Kennenlernen und Vernetzen.
Wir freuen uns auf Dein / Ihr Kommen
Das Vorbereitungsteam
Michael Huber - Ingrid und Jonas Kemmer - Agnes Langlois

Zum Nachdenken:
Wenn du Liebe hast,
spielt es keine Rolle,
ob du Kathedralen baust oder in der Küche Kartoffeln schälst.
(Dante Alighieri)

Mit herzlichen Grüßen
Pfr. Matthias Schneider,
Pfr. Thomas Denoke und
PRef. Alexander Ufer

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MEERSBURG

mit Daisendorf, Hagnau und Stetten

Evangelisches Pfarramt:
von-Laßberg-Str. 3, 88709 Meersburg
Pfarramtssekretariat: Gerlinde Hofmaier (Martin-Luther-Haus)
Tel.: 07532-60 57 Fax: 07532-80 80 77
Internet:
www.evangelisch-in-meersburg.de
E-Mail: ev.pfarramtmeersburg@t-online.de
Bürozeiten: Montag, Mittwoch und Donnerstag von 10:00 – 12:00 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Donnerstag, 14. September 2017
20.00 Uhr Chor der Gelegenheiten, Probe im Martin-Luther-Haus
Freitag, 15. September 2017
15.30 Uhr Minigottesdienst im Martin-Luther-Haus, für Kinder von 0 – 4 Jahren und alle Interessierten.
17.30 Uhr Kennen-lern-treffen der neuen Konfirmanden mit Pfarrerin Sigrid Süss-Egervari im Martin-Luther-Haus. **(Achtung: geänderte Anfangszeit)** Jugendliche, die noch nicht angemeldet sind, sich aber nächstes Jahr gerne konfirmieren lassen möchten sind herzlich willkommen.
Samstag, 16. September 2017
18.00 Uhr Abendgottesdienst in der Kapelle Daisendorf, gehalten von Dekanin i. R. Claudine Geddert.
Sonntag, 17. September 2017
9.30 Uhr *Gottesdienst mit Taufen von Lukas und Jonas Jäger in der* Schlosskirche Meersburg*, gehalten* von Prädikantin Sabine Nörtemann
11.00 Uhr Gottesdienst in der Evang. Kirche Hagnau, gehalten von Prädikantin Sabine Nörtemann
Mittwoch, 20. September 2017
19.30 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates im Martin-Luther-Haus
Donnerstag, 21. September 2017
20.00 Uhr Chor der Gelegenheiten, Probe im Martin-Luther-Haus
Samstag, 23. September 2017
9.00 Uhr Frauenfrühstück im Martin-Luther-Haus, Näheres siehe unten
15.30 Uhr Trauung von Maria Goertz und Ulrich Noßwitz in der Schlosskirche
Sonntag, 24. September 2017
9.30 Uhr *Gottesdienst in der* Schlosskirche Meersburg*, gehalten* von Prädikantin Sabine Nörtemann
11.00 Uhr Gottesdienst in der Evang. Kirche Hagnau, gehalten von Prädikantin Sabine Nörtemann

Herzliche Einladung zum Frauenfrühstück
Kinder, Kirche, Kloster
Katharina von Bora

die Frau Luthers als Unternehmerin Katharina von Bora galt lange Zeit als das perfekte Vorbild für die Pfarrfrau. Sie war aber nicht nur Ehefrau Luthers und Mutter, sondern fand ihre eigene Rolle an der Seite des Reformators auch als Managerin und Unternehmerin des „Hauses Luther".

Referent:
Pfarrer Jörg Seyfried

Das Team des Frauenfrühstücks richtet ein schönes Frühstück für Sie und freut sich auf Ihr Kommen.

am Samstag, den 23. September 2017
von 9.00 bis 11.30 Uhr
im Martin-Luther-Haus in Meersburg

Bitte melden Sie sich beim Pfarramt an:
Tel. 07532/6057 oder
email: ev.pfarramtmeersburg@t-online.de
Kostenbeitrag: 6,- €

Mit freundlichen Grüßen
Gerlinde Hofmaier
Pfarramtssekretärin

Der Wochenspruch lautet:
„Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.
(Psalm 103,2)

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE DAISENDORF

St. Martin-Kapelle

siehe: Nachrichten der Kirchen
Seelsorgeeinheit Meersburg

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE HAGNAU

Sonntag, 17. September 2017
11.00 Uhr Gottesdienst in der Evang. Kirche Hagnau, gehalten von Prädikantin Sabine Nörtemann

Sonntag, 24. September 2017
11.00 Uhr Gottesdienst in der Evang. Kirche Hagnau, gehalten von Prädikantin Sabine Nörtemann

Besuchen Sie unser Bücherregel an der Außenwand der Kirche.

Über weitere Termine informieren sie sich bitte unter der Evangelischen Kirchengemeinde Meersburg, etwas weiter vorne.

Mit freundlichen Grüßen

Gerlinde Hofmaier
Pfarramtssekretärin

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE DAISENDORF

St. Martin-Kapelle

Samstag, 16. September 2017
18.00 Uhr Abendgottesdienst

EVANGELISCHE CHRISCHONA-GEMEINDE LINZGAU-BODENSEE

Allmendweg 12, 88709 Meersburg
Gemeinschaftspastor: Alexander J. Sachs
Telefon 07532-1776
Email:info@chrischona-linzgau.de
Web: www.chrischona-linzgau.de

Donnerstag, den 14.September
9:00 Uhr Offener Frühstücktreff
19:30 Uhr Gebetstreff: Wir beten für persönliche Anliegen, Anliegen der Gemeinde und für Stadt und Land
Freitag, den 15.September
20:00 Uhr Hauskreis Hagnau Info: Marion Hund Tel. 07532-9687
Sonntag, den 17.September
10:00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Dienstag, den 19.September
20:00 Uhr JugendHauskreis wechselnde Orte. Infos unter jubika@chrischona-linzgau.de oder unter Tel. 0176-56560031
Donnerstag, den 21.September
19:30 Uhr Gebetstreff: Wir beten für persönliche Anliegen, Anliegen der Gemeinde und für Stadt und Land
Freitag, den 22.September
19:30 Uhr Beginn Alphakurs

Jeder Mensch sollte die Möglichkeit bekommen Fragen zu stellen, seine Meinung zu sagen und den Glauben zu entdecken. Also sein persönliches Abenteuer zu erleben.

Was ist Alpha?
Alpha ist eine Reihe von Treffen, bei denen der christliche Glaube in entspannter Atmosphäre entdeckt werden kann. Alpha gibt es auf der ganzen Welt und wird in Cafés, Kirchen, Universitäten, Gefängnissen, Jugendclubs, zu Hause - überall wo Menschen sind - veranstaltet. Alle sind willkommen!

Folgende drei Elemente gehören immer zu Alpha:
Gestartet wird mit einem guten Essen
Essen bringt Menschen zusammen. Bei Alpha ist das nicht anders. Jedes Treffen beginnt mit einem gemeinsamen Essen. Die beste Art miteinander zu starten und sich gegenseitig kennen zu lernen.

Dann ein Impuls
Die Impulse sind so gestaltet, dass sich daraus ein spannendes Gespräch entwickeln kann. Jeder Impuls ist ca. 20 bis 30 Minuten lang. Bei Alpha geht es um die großen Fragen des Lebens und des christlichen Glaubens. Themen sind z.B.: Hat das Leben mehr zu bieten? Wer ist Jesus? Wie kann ich Glauben? Wie führt mich Gott?

Gefolgt von Kleingruppen
Wahrscheinlich der wichtigste Teil bei Alpha. Hier ist der Ort um deine eigenen Gedanken und Fragen zum Thema in einer kleinen Gruppe zu diskutieren und Meinungen auszutauschen. Dabei ist keiner gezwungen, etwas zu sagen und es gibt (wirklich!) nichts, was du nicht sagen oder fragen darfst!
Es ist die Chance, von anderen zu hören und mit deiner eigenen Perspektive in einer ehrlichen, freundlichen und offenen Atmosphäre zum Gespräch beizutragen.

Wir möchten Dich/Sie hiermit herzlich einladen zu unserem Alphakurs!
Wir starten am Freitag, 22.09.2017 um 19.30 Uhr mit einem gemeinsamen Abendessen!
Herzlich Willkommen! Einfach vorbeikommen und neugierig sein!

Termine: freitags, Start jeweils um 19.30 Uhr am 22.09. / 29.09. / 06.10. / 13.10. / 27.10. / 10.11. / 17.11. / 24.11.2017 und ein Wochenende 20.-22.10.2017 (Freitagabend bis Sonntagmittag) ***Ort:*** Evang. Chrischona-Gemeinde, Allmendweg 12, 88709 Meersburg
Infos: *0157-57611295* www.chrischona-linzgau.de

Sonntag, den 24.September
10:00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Unsere Hauskreise:
JugendHauskreis: Info: jubika@chrischona-linzgau.de oder unter Tel. 0176-56560031
Hauskreis Hagnau Info: Marion Hund Tel. 07532-9687
Hauskreis Meersburg Info: Gudrun Iberl 07532-1818
Hauskreis Uhldingen-Mühlhofen Info:Regina und MichaelHöltge, Tel.: 07556/966235

Zu all unseren Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen, egal welcher Konfession Sie angehören.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Körperschaft des öffentlichen Rechts
Kirche: Allmendweg 10,
Telefon (07532) 21 02
Vorsteher: Frank J. Müller,
Telefon (07553) 918 24 10
Die Kirche im Internet:
http://www.nak-sued.de
oder regional
http://meersburg.nak-tuttlingen.de

Donnerstag, 14. September 2017
20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 17. September 2017
09.30 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 21. September 2017
20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 24. September 2017
09.30 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 28. September 2017
20.00 Uhr Gottesdienst

Ein Gottesdienst vermittelt neue seelische Kräfte, löst Freude aus und beschreibt die Zukunft der Gotteskinder: ewiges Heil, ewige Erlösung, Geborgenheit in Gottes Hand. Im Gottesdienst erleben neuapostolische Christen die innige Gemeinschaft mit Gott, sie spendet Trost und Hoffnung.

Jeder kann sich überzeugen, wie wohltuend sich Ruhe und Seelenfrieden in der heutigen Zeit auswirken können. Sie sind jederzeit herzlich willkommen!
Ihr Frank J. Müller

JEHOVAS ZEUGEN

Körperschaft des öffentl. Rechts
Versammlung Meersburg
Schützenstraße 6
Telefon: 07532-48913

Sonntag, 17.09.2017
9:30 – 10:05 Uhr, Vortrag
Thema: „Mit gesundem Sinn in einer verdorbenen Welt"
10:05 – 11:15 Uhr, Bibeltextstudie
Leittext: Psalm 147

- Was bedeutet das Wort „Hallelujah"? Was bedeutet es, Gott zu „preisen"? Wir analysieren jeden Vers von Psalm 147 und lernen daraus, welche Gründe es gibt, Jehova Gott zu „preisen".

Mittwoch, 20.09.2017
19:00 Uhr – 20:45 Uhr (Referate, Filme, Besprechungen)
Bibelgrundlage dieser Woche: Bibelbuch Daniel Kapitel 1 bis 3.
Unter anderem im Programm:

- Welches Beispiel gaben uns Daniel und seine 3 Freunde gemäß Daniel Kapitel 1 in Bezug auf Loyalität gegenüber den Gesetzen Gottes? Welches Beispiel gaben uns Daniels 3 Freunde gemäß Kapitel 3 in Bezug auf ausschließliche Ergebenheit gegenüber Gott?
- Was wird Gott gemäß Kapitel 2 Vers 44 bald mit allen Regierungen der Erde machen?
- Wie können wir unsere Loyalität gegenüber Gott zeigen, wenn wir versucht sind, Gottes Maßstäbe zu übertreten oder wenn ein Freund oder Verwandter unsere Religion verläßt?
- Was sagt die Bibel darüber, wie sich eine für Gott annehmbare Religion finanzieren sollte?

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Keine Geldsammlungen. Sie sind herzlich willkommen!
Haben Sie die meistübersetzte Website der Welt (911 Sprachen) schon besucht?
WWW.JW.ORG u.a. auf der Startseite: „Engel – Gibt es sie wirklich?"

SONSTIGE GLAUBENS-GEMEINSCHAFTEN

CHRISTLICHE WISSENSCHAFT

Tel.: 07532 446259
Lektionspredigt, Sonntag, 17. September
Thema: Materie

Der Mensch, geboren von einer Frau, lebt kurze Zeit, und voll Unruhe ist sein Leben, geht auf wie eine Blume und fällt ab, flieht wie ein Schatten und bleibt nicht bestehen. Hiob 14:1,2... wir - schauen - nicht auf das Sichtbare ..., sondern auf das Unsichtbare. Denn was sichtbar ist, das ist vergänglich; aber was unsichtbar ist, das ist ewig. 2.Korinther 4:18... das Wort des Herrn bleibt in Ewigkeit. 1. Petrus 1:25
Nichts, was wir über die Materie sagen oder glauben können, ist unsterblich, denn die Materie ist zeitlich und deshalb ein sterbliches Phänomen, sie ist ein menschliches Konzept, das manchmal schön, aber immer irrig ist. - Das Christentum veranlasst die Menschen dazu, sich ganz natürlich von der Materie dem GEIST zuzuwenden, wie die Blume sich von der Dunkelheit dem Licht zuwendet. Der Mensch macht sich dann die Dinge zu eigen, die „kein Auge gesehen und kein Ohr gehört hat". - Die Materie verschwindet unter dem Mikroskop des GEISTES. Mary Baker Eddy

Freie evang. Gemeinde Markdorf

Herzliche Einladung:

Gottesdienst: 14-tägig im DRK-Gebäude, Gehrenbergstr. 7 in Markdorf

Sonntag, 17.09.2017 Gottesdienst um 10.30 Uhr
Predigt: Pastor Heinz Fischer, Blaichach

Hauskreis:
Bermatingen: Mittwoch, 20.09.2017
Info: 07544/8501

Internet: **www.markdorf.feg.de**

GEMEINDEVERWALTUNGSVERBAND MEERSBURG

DER LANDKREIS INFORMIERT

Pflegeeltern und Gastfamilien gesucht: Infoabend am 20. September im Landratsamt

Im Bodenseekreis gibt es viele Kinder und Jugendliche sowie geflüchtete junge Menschen, die für einen kürzeren oder auch längeren Zeitraum außerhalb ihrer Herkunftsfamilie Begleitung und Unterstützung brauchen. Deshalb sucht das Jugendamt Menschen, die diesen Kindern und Jugendlichen als Pflegemütter und Pflegeväter eine Hand reichen und ein Zuhause bieten. Wer sich grundsätzlich vorstellen kann, ein Pflegekind oder einen geflüchteten Jugendlichen bei sich aufzunehmen, kann bei einem Informationsabend im Landratsamt unverbindlich mehr über das Thema erfahren: Mittwoch, 20. September 2017 um 18:00 Uhr in der Friedrichshafener Albrechtstraße 77, dem großen Hauptgebäude. Treffpunkt ist im Eingangsbereich.

Kinder und Jugendliche, die Pflegeeltern oder Gastfamilien brauchen, haben aus ihrer Vorerfahrung meistens einige „Päckchen" zu tragen. Sie bringen unterschiedliche Herausforderungen mit, zum Beispiel beim Sozialverhalten, der Bildung aber auch der kulturellen und sozialen Integration.

Sie brauchen stabile Verhältnisse und ein verlässliches Familienumfeld. „Die Aufgabe, ein Pflegekind in seiner Entwicklung zu begleiten oder einen geflüchteten Jugendlichen in seiner Integration zu unterstützen, ist sehr anspruchsvoll und stellt für viele Pflegepersonen eine besondere Herausforderung dar. Deshalb informieren und begleiten wir die Pflege- und Gastfamilien sehr intensiv", erklären Angelika Waldherr und Christian Kern vom Kreisjugendamt.

Weitere Informationen auch beim Jugendamt des Bodenseekreises unter
Tel. 07541 204-5646 oder -5058.

www.bodenseekreis.de/pflegefamilien

Vortrag zur Rechtlichen Betreuung und Wohnen im Heim

Die Betreuungsbehörde des Landratsamtes Bodenseekreis bietet zusammen mit dem Betreuungsverein SKM am Dienstag, 19. September 2017 eine Schulung für rechtliche Betreuer und alle Interessierten an. Thema um 18:00 Uhr sind „Besondere Wohnformen, Fragen rund ums Heim". Die Schulung findet im Landratsamt Bodenseekreis in der Friedrichshafener Albrechtstraße 77 im Säntissaal im 7. OG statt und ist für die Teilnehmer kostenlos.

Infos und Anmeldung bei Constanze Maag von der Betreuungsbehörde im Landratsamt unter Tel.: 07541 204-5287 oder E-Mail constanze.maag@bodenseekreis.de.

https://www.bodenseekreis.de/soziales-gesundheit/betreuung-vorsorgeverfuegung/

VERMISCHTES

POLIZEI
BADEN-WÜRTTEMBERG
POLIZEIPRÄSIDIUM KONSTANZ

Schutz vor Straftaten gegenüber älteren Menschen

Ältere Menschen in Deutschland sind erfreulicherweise insgesamt viel seltener von Kriminalität betroffen als jüngere. Senioren verhalten sich meist umsichtig und leben entsprechend sicher. Dennoch gibt es Bereiche und Situationen, in denen auch ältere Menschen Risiken ausgesetzt sind und zwar dort, wo sie so etwas gar nicht erwarten: an der Haus- oder Wohnungstüre, in der eigenen Wohnung oder auch am Telefon. Das Ziel der Täter ist dabei stets das gleiche: durch Tricks und Täuschungen an Geld oder Wertgegenstände älterer Menschen zu gelangen.

Das Polizeipräsidium Konstanz möchte Sie mit Informationen über die immer wieder ähnlichen Tricks der Täter in die Lage versetzen, sich richtig zu verhalten und dadurch vor diesen Taten zu schützen.

Gefahren an der Haustüre
Es gibt Täter, die insbesondere ältere Menschen gezielt an deren Häuser und Wohnungen aufsuchen, um sie zu bestehlen. Sie klingeln an den Türen und versuchen, sich **unter einem Vorwand Eintritt zu verschaffen**. Solche Vorwände sind z.B.:

- Bitte um ein **Glas Wasser** (wegen angeblicher Übelkeit, Tabletteneinnahme etc.) oder heißes Wasser für die Zubereitung von Babynahrung
- Vorgabe, **Mitarbeiter eines Versorgungsunternehmens** (z.B. Stadtwerke , sonstige Energieversorger) zu sein und angeblich Messungen oder Ablesungen durchführen zu müssen oder sonst ein beauftragter **Handwerker** zu sein
- Bitte, das **Telefon benutzen** zu dürfen wegen einer angeblichen Notlage wie Autounfall etc.
- Bitte um **Papier und Stift** und das Schreiben einer dringenden Nachricht in der Wohnung
- Bitte um dringende **Benutzung der Toilette**
- Vorgabe, ein **guter Bekannter** aus „alten Zeiten" zu sein oder ein solcher von nahe stehenden Personen

Seien Sie äußerst vorsichtig und skeptisch, wenn Personen mit solchen oder ähnlichen, oft schauspielerisch durchaus überzeugend dargelegten Anliegen, bei Ihnen erscheinen. Ist die fremde Person erst mal im Haus oder in der Wohnung, sind Sie durch diese in aller Regel abgelenkt.
Dadurch kann, wenn die Türe z.B. nicht vollständig geschlossen ist, ein zweiter Täter unbemerkt eintreten und die Räume nach Wertsachen durchsuchen, während Sie sich um das angebliche Anliegen der anderen Person kümmern.

Tipps für Ihre Sicherheit
- Lassen Sie **keine Unbekannten in Ihre Wohnung**. Sie sind nicht verpflichtet, jemanden unangemeldet in Ihre Wohnung zu lassen.
- **Schauen Sie sich die Personen vor dem Öffnen der Türe an**, z.B. mittels Türspion oder Blick aus einem Fenster. Benutzen Sie die Türsprechanlage oder sprechen Sie zur Not durch die geschlossene Türe.
- Öffnen Sie die Türe immer **nur mit vorgelegter Türsperre.**
- Fordern Sie das **Vorzeigen von Legitimationsdokumenten** wie z.B. Dienstausweisen.
- Lassen Sie Handwerker oder Ableser nur ein, wenn Sie diese **selbst bestellt haben**, die Hausverwaltung Ihnen diese **angekündigt hat** oder es sonst Ankündigungen auf Ihnen bekannten Wegen (z.B. Aushang) gab. Rufen Sie im Zweifel bei der Hausverwaltung, dem Hausmeister oder dem Unternehmen an, in welchem Auftrag die Person erscheint.
- Lassen Sie sich bei angeblichen Notfällen **nicht bedrängen**. Die Täter wollen Sie damit gezielt unter Druck setzen und zu unüberlegten Handlungen verleiten. Nehmen Sie sich die Zeit, um sich zunächst zu sammeln und ggf. Nachfragen zu stellen, z.B. bei der Hausverwaltung, den Stadtwerken, einem Nachbarn etc.
- Geben Sie **keinerlei Auskünfte** darüber, wo Sie Geld oder Wertsachen aufbewahren oder wie Ihre Kontodaten lauten.
- Wenn Sie alleine sind, ziehen Sie nach Möglichkeit eine Vertrauensperson (z.B. Nachbarn, Verwandten) hinzu. Vereinbaren Sie mit Nachbarn, die tagsüber zu Hause sind, bereits im Vorfeld, sich gegenseitig beizustehen, wenn Unbekannte ins Haus / in die Wohnung möchten. Halten Sie dazu die Telefonnummern der Nachbarn immer griffbereit.
- Informieren Sie sofort die Polizei unter der **Notrufnummer 110**, wenn Ihnen eine Kontaktaufnahme an der Türe verdächtig vorkommt. Scheuen Sie sich nicht, die Notrufnummer zu wählen.
- Wehren Sie sich gegen zudringliche „Besucher" notfalls auch energisch: Sprechen Sie diese mit lauter Stimme an oder rufen Sie laut um Hilfe.

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter www.polizei-beratung.de.

Darüber hinaus geben Ihnen die **Kriminalpolizeilichen Beratungsstellen** des Polizeipräsidiums Konstanz auch telefonisch Auskunft unter:
Landkreis Konstanz:
07531 995-1044
Landkreis Ravensburg:
0751 803-2420
Landkreis Sigmaringen:
07571 104-302
Bodenseekreis:
07541 2893-1511

Polizeipräsidium Konstanz
Referat Prävention

Der Weg zum Angeln

Der **Fischerverein Salem** führt dieses Jahr wieder einen **anerkannten Vorbereitungslehrgang** (Lehrgang Nr. 182) zur staatlichen **Fischerprüfung** durch. Dieser Lehrgang beginnt am **27. September 2017** und geht bis zum **28. Oktober 2017** - jeweils mittwochs von 19:00 – 21:10 Uhr und samstags von 08:30 – ca. 16:20 Uhr. Lehrgangsort ist das Vereinsheim des Fischerverein Salem e. V.
Die staatliche Fischerprüfung ist am 18. November 2017.
Am **28. Juli 2017** ab **19:00** Uhr können sich Interessierte in unserem Vereinsheim am Schlosssee Salem näher darüber **informieren** und anmelden.
Vorab kann man sich per Email an **schriftfuehrer@fischerverein-salem.de** oder telefonisch bei Herrn Ömer Aydin unter Tel.: 0151 1409 8106 informieren und unverbindlich anmelden. Weitere Informationen finden Sie unter **http://www.fischerverein-salem.de**

DRK: Besuch bei der Dahlien-Hoheit und in einer Erlebnisbrauerei

Bodenseekreis – Ein Dahlien-Blütenmeer und eine Führung durch eine Brauerei erleben Senioren bei der nächsten Tagesfahrt des Betreuten Reisens im DRK-Kreisverband Bodenseekreis. Die Bustour führt am Mittwoch, 18. Oktober, ins Allgäu. Hier können die Teilnehmer die „Prinzessin von Preußen" besuchen, eine von 800 verschiedenen Dahlien-Sorten. Außerdem erfahren die Senioren bei einer Erlebnisführung in einer Brauerei in Weiler-Simmerberg, wie Bier gebraut wird. Der Bus zur Tagesfahrt hält an mehreren Sammelzustiegsorten im gesamten Bodenseekreis. Auch Menschen mit einer leichten Gehbehinderung können teilnehmen. Organisiert und begleitet wird die Tagesfahrt von ehrenamtlichen Mitarbeitern des Betreuten Reisens im DRK-Kreisverband. Die Teilnahme kostet inklusive Mittagessen, Kaffee und Kuchen sowie Eintrittsgeldern 62 Euro. Eine Anmeldung ist bis
11. Oktober erforderlich beim DRK-Kreisverband Bodenseekreis, Telefon 07541-5040.

Ende des redaktionellen Teils

Schnekenburger
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Zum 01.09.2018 bieten wir:

Ausbildungsplätze zur/zum Steuerfachangestellten m/w

Du willst:

- ✓ selbstständig arbeiten
- ✓ Verantwortung übernehmen
- ✓ tollen Teamgeist erfahren
- ✓ Karriere machen

JETZT BEWERBEN – AUSBILDUNG MIT ZUKUNFT – JETZT BEWERBEN

Karmeliterhof 1-3 • 88213 Ravensburg • www.schnekenburger-stb.de

---

LEHENHOF
Camphill Werkstätten Lehenhof gGmbH

Die Camphill Werkstätten Lehenhof gGmbH suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Bäckermeister/in od. Gesellen/Gesellin

(Vollzeit) für die Demeter-Vollkornbäckerei. Die wesentlichen Aufgabengebiete und Rahmenbedingungen finden Sie auf unserer Homepage unter www.lehenhof.de/mitarbeit/offene-stellen/

Kontakt: Herr Harms,
Telefon 07555/92789910

HÄUSLICHE PFLEGE GESUCHT!

Wir suchen für die häusliche Pflege unserer Eltern **Unterstützung** für ca. 3-4 Std. pro Tag bei guter Bezahlung.
Zu übernehmende Tätigkeiten: Einkaufen, Zubereitung von Mahlzeiten, unterstützen bei Toilette / Körperpflege, ankleiden, putzen, evtl. Spaziergänge etc. **Telefon 0171 - 5 87 10 39**

Fachzahnärztin für
KIEFERORTHOPÄDIE
Dr. med. dent. Dorothee Schatz-Maier

Zahnmedizinische Fachangestellte/r für Rezeption und Praxismanagement

Sie halten die Fäden in der Praxisverwaltung zusammen und vernetzen die Bereiche Terminmanagement, Rezeption und Behandlung, Abrechnung und Krankenkassen

Das wünschen wir uns von Ihnen:

- Sie verfügen über Erfahrung in Verwaltung oder im Praxismanagement
- Sie haben Biss und brennen auf neue Aufgaben
- Freundlichkeit, Geduld, Ausdauer sowie Belastbarkeit zeichnen Sie aus

Sie erwartet angenehme Arbeitszeiten, selbständiges Arbeiten und schönes Betriebsklima.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und auf Sie:

Dr. Dorothee Schatz-Maier; Münsterstraße 7-11; 88662 Überlingen; Tel.: 07551/301290; info@schatz-maier.de

---

Perle für alle Hausarbeiten

im großen 2-Personenhaushalt gesucht, Überlingen, gerne Minijob o. Ä. • Tel. 0171/3075547

FAMILIE sucht HAUS in STETTEN

Wir möchten in Stetten ein Haus kaufen, gerne mit Garage, Keller, Garten und Geschichte. Eine Finanzierung ist gesichert.
0151-28887190

Halle, Lager o. ähnliches gesucht!

Zur Unterstellung mehrerer kl. Trailerboote, im Umkreis von Meersburg, ca. 200 - 300m².

Ott Yacht, Torenstr. 10, Meersburg
Tel. 07532/7145 info@ott-yacht.de

OTT YACHT

Für Altersruhesitz suche ich zur Miete

1-2-Zimmer-Wohnung

mit Balkon, Tel. 06171/78424 oder 0160/95883125

Familie mit 2 Kindern sucht Haus oder Grundstück, um im liebgewonnenen Hagnau bleiben zu können.
Engagiert in und für die Gemeinde suchen wir eine Perspektive. Hochwertige ETW mit kleinem Garten vorhanden. Kauf , Tausch oder Miete alles ist möglich.
Tel.: 07532- 807755

~ Halle ~ Werkstatt ~ Gewerbegrund gesucht

ab ca. 1500 qm bis ca. 4000 qm zu kaufen gesucht.
Seriöse Abwicklung wird zugesichert, gerne auch Makler.
Zuschriften unter Chiffre 4672456 an Primo Verlag, Postfach 1254, 78329 Stockach

---

Putzfrau in Privathaushalt gesucht

Wir suchen ab sofort für wöchentlich 3-4 Stunden eine Putzfrau. Ortschaft bei Meersburg.

Freuen uns auf Ihren Anruf. 01733618058

Suchen Sie eine gründliche, zuverlässige und ehrliche Haushaltshilfe ?

Reinigung für Privat sowie Büro/Praxis, Botengänge, Bügelarbeiten, Einkäufe etc.
07556 9660134 – 0176 56331688

Neueröffnung

Kräuterparadies

Tee, Gewürze und Mehr
in Mühlhofen, Hauptstraße 17
(ehemals Blumengeschäft Haller)

lädt Sie herzlich zum Sektempfang
am **Samstag, 16. September von 10-16 Uhr** ein.

Bettina Hintersehs Wurst- und Fleischlädele

Ab Donnerstag: 5-Minuten-Pfanne Budapest, unsere Hausmacher Maultaschen und Leberspätzle.

Öffnungszeiten:
Vormittags: Mo. - Sa. 7.30 - 12.30 Uhr. Nachmittags: Di., Do., Fr. 15.00 - 18.00 Uhr
Hauptstr. 14, 88719 Stetten, Tel. 07532/9698, bettina.hinterseh@t-online.de

Wir sind für Sie da - bei Problemen mit Ihren Hausgeräten

Wir bieten: fachgerechten Kundendienst / Miele / Bosch, Reparaturen aller Art, Beratung, Verkauf, Service

Rufen Sie uns an! Telefon 96 35

ELEKTRO LAMB

Inh. Thomas Kopp e.K.
Allmendweg 39 . 88709 Meersburg . Fax 76 99 . www.elektro-lamb.de

KASTELL MASSIVHAUS
Ein Unternehmen der Schwörer-Gruppe

ökologisch bauen

Gesundes Wohnen ...

www.kastell.de

völlig individuell
seit über 30 Jahren
zufriedene Bauherren

Bau-Info-Tag
in Veringenstadt
Sa. 16.09.2017
10:00 bis ca. 12:30 Uhr
Ihre Ansprechpartnerin:
Frau Ronka Hinz
Tel. 07553/6356
Mobil: 0160/6567071

- **Gesundes Wohnen durch unsere diffusionsoffene ökologische Bauweise**
- **3-fach Verglasung**
- **Thermokeller**

Bauzeit: 0 · 3 Monate · 6 Monate · 9 Monate

KASTELL GmbH · 72519 Veringenstadt · Gunzenhofstr. 9 · Tel. 07577/309-0

Thomas und Stefan John GbR

Sanitärtechnik - Blechnerei
Sanitär-Fachmarkt

Hauptstraße 24, 88690 Uhldingen-Mühlhofen
Telefon 0 75 56 / 61 19, Fax 58 46

Unser SANITÄR-FACHMARKT ist geöffnet von:
Montag - Freitag 9.00 - 12.00 und 16.00 - 18.00 Uhr

LEBERER BAU | IMMOBILIEN
PERFEKTHAUS

Wenn Sie massiv bauen wollen ...
www.leberer-perfekthaus.de
oder
Besuchen Sie uns in unseren Musterhäusern
88634 Herdwangen
Bodenseestraße 5 und 7
Wir freuen uns über Ihren Anruf:
07551/916303

LEBERER MASSIVBAU u. IMMOBILIEN GMBH | Aufkircher Straße 1a | 88662 Überlingen

Schülerhilfe! Das Original. Seit 1974.

Neu in Überlingen
Profi-Nachhilfe
- Testmonat für nur 39,- €

Eröffnungsangebot jetzt sichern!

Rufen Sie uns an!

Überlingen, Johann-Kraus-Str. 3, Tel.: 07551-3091610, www.schuelerhilfe.de

Yoga für Schwangerschaft u. Rückbildung Daisendorf

In den neuen Kursen für Mütter sind noch Plätze frei.
Auch Einzelstd. mögl. (Yoga Swing oder klassisch auf der Matte).
Kontakt: boettcher.tanja@web.de oder Tel.0171 441 8771

FÜR DAMEN IM BESTEN ALTER
MOVITA®
Mobilität · Vitalität · Tanz
SCHNUPPERANGEBOT!
4 Wochen für 15,-€ MOVITA p.P.

Wir haben weitere tolle Angebote für:
Solotanz / Fitness
Paartanz
in allen Stilrichtungen
Senioren/Kinder/Jugend/Erwachsene

Tanzschule No.10®
Tel. 07541 -24342 www.no10.de

Klavierunterricht für Menschen jeden Alters
insbesondere auch für erwachsene Neu- oder Wiedereinsteiger erteilt Klavierlehrer mit langjähriger Unterrichtserfahrung. Individueller, auf den Kunden abgestimmter Unterricht in Klassik und Pop. Einzelstundenabrechnung.
Telefon 01673 - 2 21 77 21
Bitte sprechen Sie auf die Mailbox!

Selg Haustechnik GmbH
WÄRME AUS MEISTERHAND
Tel. 07532/433930 - www.selg-haustechnik.de
Regelmäßige Heizungswartung spart Ihr Geld und Energie
365Tage für Sie erreichbar

Heizungsbau
Öl + Gasfeuerung • Kundendienst • Solartechnik
Pellet + Stückholzheizungsanlagen • Wärmepumpen
Markhart & Sulger
Grasbeuerer Straße 8
88690 Uhldingen/Mühlhofen
☎ 07556-929189-0 • Fax 07556-929189-5
www.MarkhartSulger.de • Firma@MarkhartSulger.de

Tag der offenen Tür
Samstag, 23. September 2017 11-14 Uhr
Sparen Sie nur heute:
50 € und + Karate-Anzug geschenkt
(bei Anmeldung)
Karate Team BODENSEE
Droste-Hülshoff Gymnasium
Seminarstr. 8
88709 Meersburg
www.karate-team.de | Tel. 0800 130 140 5 (kostenfrei)

entdecke dein Talent
Unterricht auch für Erwachsene und Senioren
Musikschule KOPP
Markdorf - Fischbach - Deggenhausertal - Wilhelmsdorf
Klavier • Gesang • Keyboard • Akkordeon • Blockflöte • Melodica • Mundharmonika
Querflöte • Klarinette • Saxophon • Gitarre • E-Gitarre • Bass-Gitarre • Schlagzeug
Anmeldungen unter Telefon: (07544) 5844 oder 5848
Klavierstimmungen
Musikalien und Noten-Bestellservice über unsere Musikalienhandlung
www.musik-muehle.de

HAUSTÜREN
fenster fuchs
Sauber: Alles von einem!
T 0751 56018-0
www.fenster-fuchs.de

FENSTER
fenster fuchs
Sauber: Alles von einem!
T 0751 56018-0
www.fenster-fuchs.de

PRIMO-GRUßANZEIGEN **GRÜß MAL WIEDER!**
Tel. 07771 / 9317-11 | Fax 07771 / 9317-40
anzeigen@primo-stockach.de

DUNST
Garten- und Landschaftsbau
Am Riedweg 4
88682 Salem
Tel.: 07553/1581
Fax: 07553/1012

HERMANNSDORFERS IM SCHÜTZENHAUS
Das originelle Restaurant mit dem Kontormarkt.
Ab Fr. 15.09. „Salemer Tal Genießen"
Aktion „mein Leibgericht"
Bei uns 4 Wochen lang wechselnde Gerichte
zum Thema "Maultaschen aus aller Herren Länder"
Genießen und gewinnen
Weitere Infos telefonisch
oder www.hermannsdorfers-kontor.de
Reichlich Parkplätze am Haus.
Schützenstraße 2, 88718 Daisendorf,
Telefon: 0 75 32/310 88 30
Herbstbrunch am 17.09.
u. a. mit Maultaschen
Reservierung

www.chinesische-medizin-salem.de

Sie können auf mehr als 25 Jahre Erfahrung vertrauen ...

Ich freue mich auf Ihre Terminabsprache unter 07553 / 918 709

Naturheilpraxis Kappelmayer

Schwerpunkte:
TCM und Augenprobleme

„Uns ist nichts zu schwer, wir heben alles bis 5 Tonnen!“

• Wartung / Reparatur von Nutzfahrzeugen, Wohnmobilen...

✓ Kostenloser Hol- u. Bring-Service

Fit im Service und mehr!

OPEL Kammer

Zertifizierter Nutzfahrzeug-Servicepartner

Salem-Beuren *Profi-Diagnose fix wie der Blitz!*

REIFEN / RÄDER – FACHMARKT

„Jungwagen“ bis 40 % günstiger

Autohaus Rainer Kammer
Weiherstr. 1 • 88682 Salem-Beuren
Tel. 07554 / 8914 Fax 8655
www.opel-kammer.de

mehr Fahrzeuge in Mimmenhausen an der Tankstelle

LK NAGELDESIGN & LASER-HAARENTFERNUNG

Mit dauerhafter Haarentfernung jederzeit sorgenfrei ohne lästige Behaarung.

AKTION: Beine inkl. Bikinizone
8 Behandlungen (Dioden-Laser)
nur 99,-€ pro Behandlung statt ~~145,-€~~
nach dem 8. Mal: halber Preis v. Originalpreis

368€ SPAREN

Termine unter:
Tel. 07532-408 047
Mobil 0176-628 233 54
Ortsstraße 14A, 88718 Daisendorf

www.nagelstudio-meersburg.de

AB FUßPFLEGE & PERMANENT MAKE-UP

Professionelle Fußpflege	ab 36,- €
Sugaring	ab 10,- €
Elektro-Epilation 30 min.	ab 40,- €
Wimpernverlängerung	ab 54,- €
Gesichtsbehandlung	ab 25,- €

Terminvereinbarung:
Mobil 0178-338 96 68
Ortsstraße 14A, 88718 Daisendorf

www.nagelstudio-meersburg.de

10 € GUTSCHEIN FÜR NEUKUNDEN nicht mit Aktionen kombinierbar

Komplettbad-Sanierung – alles aus einer Hand

Planung | Beratung |
Entwurf | Ausführung von: |
Badbau | Neubau |
Umbau | Renovierung |
Wasserbehandlung Rost und Kalk |
Solaranlagen | Reparaturen |
Kundendienst

LOSCH
Badbau & Sanitärtechnik

Inhaber: Peter Losch
Im Horn 6 • 88709 Hagnau
Tel. 07532/80805-55 Fax -57
peter.losch@losch-badbau.de

Musik Willibald

REPARATUR von
Holz- und Metallblasinstrumenten
Musikunterricht

88718 Daisendorf **Tel. 07532/57 58**

Krankenhaus - und was kommt dann?

Die Malteser bieten individuelle Betreuungskonzepte für die Pflege zu Hause und sichern einen schnellen und reibungslosen Übergang von der stationären in die ambulante Betreuung.

Zu den Leistungen gehören die Grund- und Behandlungspflege, sowie die hauswirtschaftliche Versorgung. Zusätzlich beraten die Malteser bei allen Fragen zur Pflegeversicherung und unterstützen bei der Antragsstellung. Gemäß dem Leitbild „Der Mensch steht im Mittelpunkt unseres Handelns“ versorgen die Malteser auf Wunsch Patienten auch nach 20.00 Uhr und sind mit dem Pflegenotruf 24 Stunden rund um die Uhr erreichbar. Übrigens übernehmen sie auch kurzfristige Betreuungen bei Krankheit oder Urlaub der Angehörigen.
Die anderen Dienste der Malteser, Menüservice, Fahrdienst, Hausnotrufdienst, Mobilruf oder der Besuchsdienst garantieren eine umfassende Versorgung.
Weitere Informationen :

☎ 07551 / 970 970

Malteser
...weil Nähe zählt.

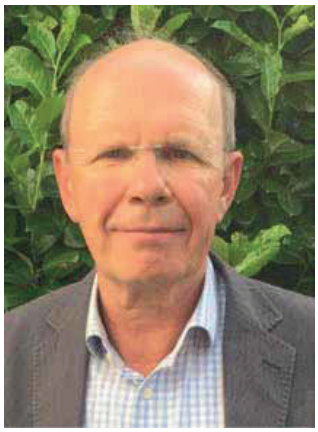
www.malteser-ueberlingen.de

Gemeinsam für Daisendorf

Dr. Jörg Piller
Ihr Bürgermeisterkandidat

Jörg Piller steht ein für

- Teamarbeit in der Gemeinde zusammen mit den Bürgern
- Wohnqualität mit angepasster Bauentwicklung
- Lebensqualität in der Dorfgemeinschaft fördern
- Soziales Zusammenleben weiter stärken von jung bis alt
- Gute Infrastruktur sichern und ausbauen
- Umwelt, Natur und Landschaft schützen
- Sicherheit und Prävention für Wohnung, im Verkehr, bei Gebäuden, Straßen und Wegen der Gemeinde beachten



Fertigbau
Treppenbau
Holzhausbau
Innenausbau
Dachsanierung
Energieberatung
Qualitätsverbund
DachKomplett

Qualität
aus Meisterhand

HOLZBAU
LOOSER GMBH
DÄMMUNG
WÄRME
vom FACHMANN
ENERGIE SPAREN
Otto-Lilienthal Straße 9
88677 Markdorf
Tel. 07544/4215, Fax 07544/72636
www.holzbau-looser.de

MITTEILUNGSBLÄTTER
IMMER AM BALL BLEIBEN!
Mit Ihrem wöchentlich erscheinenden Mitteilungsblatt versäumen Sie nichts.
WIR SIND FÜR SIE DA!
· Tel. 07771 / 9317-11
· Fax 07771 / 9117-40
· anzeigen@primo-stockach.de

Dieses Wochenende große Garagentor-Ausstellung!
Hausmesse für Tore & Antriebe
Freitag, 15. September von 10:00-17:00 Uhr
Samstag, 16. September von 10:00-17:00 Uhr
• Messepreise für Neutore und kostenlose Fachberatung
• Sonderangebote bei Lager- & Ausstellungstoren
Pfullendorfer TOR-SYSTEME
Kipptorstraße 1–3
88630 Pfullendorf
Ortsteil Aach-Linz
Tel. 07552 2602-0

BESTATTUNGS-INSTITUT Vogt
Von-Lassberg-Str. 18 · 88709 Meersburg · **Tel. 07532-1401**
www.bestattungs-institut-vogt.de
BITTE FORDERN SIE UNSERE KOSTENLOSE HAUSBROSCHÜRE AN.

Schlüsselnotdienst vor Ort 24 h
Sicherheitsbeschläge
für Türen und Fenster nach DIN 18104-1
Ihr Meisterbetrieb
Schreinermeister Detlef Beier
Reishaldenweg 30 88690 Uhldingen-Mühlhofen
Tel. 07556-93 20 10 Mobil 0173 289 20 55

Heilpraktiker-
Akademie
Lindau

Infoabend

19. 09. · 19 – 20.30 Uhr

Start der Ausbildungen

Heilpraktiker 12. 10.

Lerncoach 14. 10.

Heilpraktiker Psychotherapie 05. 10.

Uferweg 11 · Lindau Insel
T 08382 9113550
www.integrative.de

Vetter wächst und setzt in der Welt der Pharmazie und Biotechnologie weltweit Standards. Nutzen Sie Ihre Chance und wachsen Sie mit uns: Wir suchen neue Verstärkung in verschiedenen Fachbereichen.

Entdecken Sie jetzt Ihre Möglichkeiten in einer Zukunftsbranche als:

Mitarbeiter (m/w) Lösungsherstellung
Ref.-Nr. 7144, 10861, 20421

Produktionsmitarbeiter (m/w)
Ref.-Nr. 20422

Mechaniker (m/w) in Vollzeit
Ref.-Nr. 19821

Mechaniker (m/w) in Teilzeit
Ref.-Nr. 20902

Laborant der Mikrobiologie (m/w)
Ref.-Nr. 9721

Elektrotechnikmeister Industrie (m/w)
Ref.-Nr. 19103

Sie sind ambitioniert und wollen beruflich etwas Neues in Angriff nehmen? Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung unter **vetter-pharma.com/karriere**.

Vetter Pharma-Fertigung GmbH & Co. KG
Schützenstraße 87, 88212 Ravensburg, Germany

Entdecken Sie Ihre Möglichkeiten bei uns:
Leben. Qualität.
vetter-pharma.com/karriere

VETTER

PRIMO
Verlag | Druck | Service

Der PRIMOVERLAG Stockach ist einer der größten Anbieter im Segment der Amts-, Mitteilungs- und Infoblätter im Süden Baden-Württembergs.
In zwei Betriebsstätten arbeiten über 100 Mitarbeiter an der medienübergreifenden Zukunft der regionalen Informationen.

Mit ihren lokalen Printmedien erreicht der PRIMO in mehr als 160 Städten und Gemeinden über 365.000 Haushalte. Für Handel, Handwerk und Gewerbe haben sich die Heimatblätter als idealer Werbeträger für lokale und regionale Anzeigen fest etabliert.

Für unsere Lohnbuchhaltung suchen wir ab sofort eine(n)

Lohnbuchhalter/in
in Vollzeit

IHR PROFIL:

- Idealerweise eine erfolgreich absolvierte Ausbildung als Steuerfachangestellte/r oder Lohn- und Gehaltsbuchhalter/-in
- Erste Berufserfahrung in der Lohn- und Gehaltsabrechnung (idealerweise in einem Steuerbüro oder in einem mittelständischen Unternehmen)
- Kenntnisse im Abrechnungsprogramm SP-Data wünschenswert
- Sehr gute EDV-Kenntnisse
- Zuverlässigkeit, Vertrauenswürdigkeit sowie Leistungsbereitschaft
- Schnelle Auffassungsgabe, Initiative, Kreativität
- Belastbar, flexibel, teamfähig
- Bereitschaft zu Verantwortungsübernahme

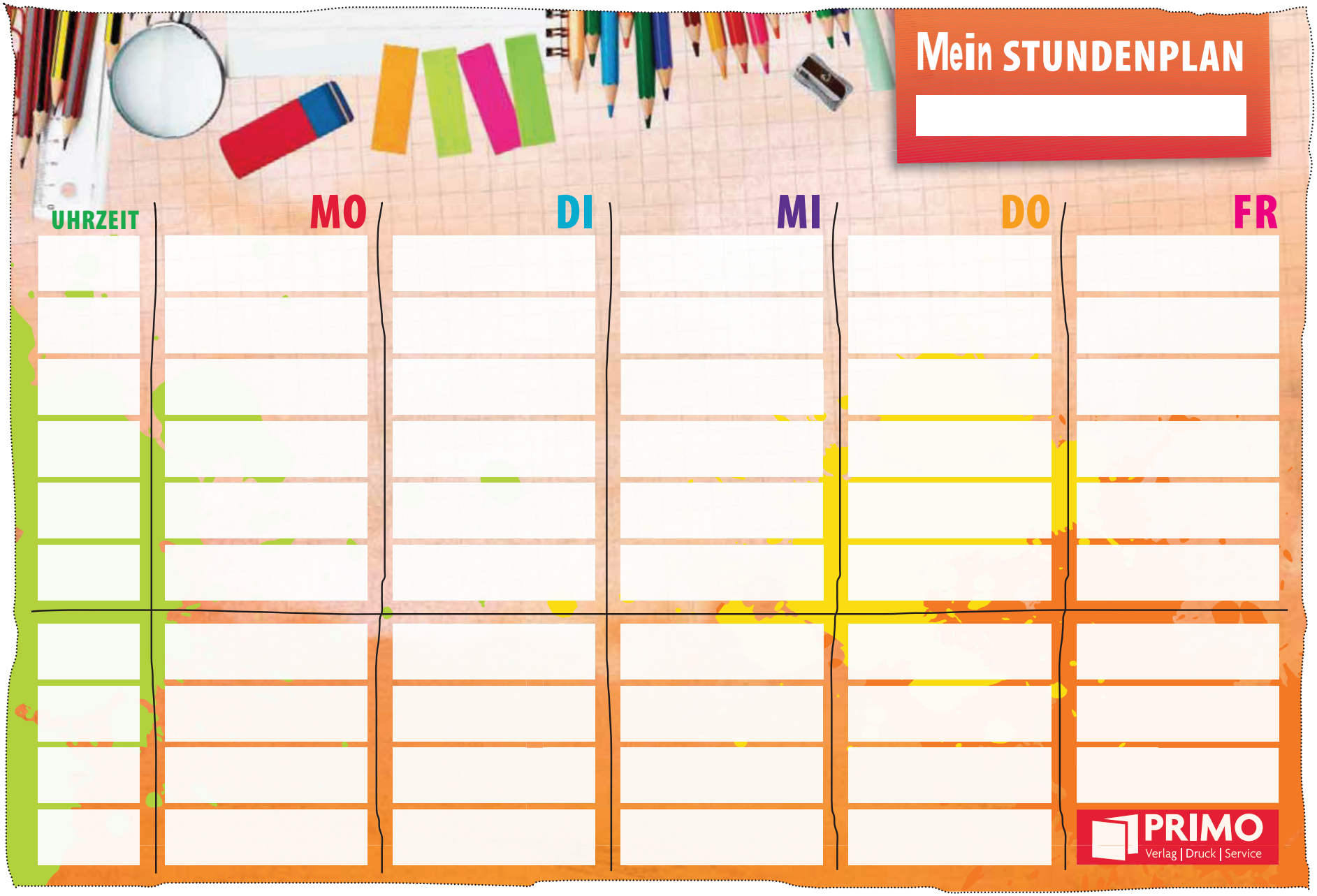
Wenn Sie gerne selbstständig arbeiten und Interesse an dieser verantwortungsvollen Tätigkeit haben, dann bewerben Sie sich!

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Angaben zum Eintrittstermin und Ihrer Gehaltsvorstellung

per E-Mail an:
stephan.staehle@primo-stockach.de

per Post an:
Primo Verlagsdruck Anton Stähle e.K.
Zu Händen Herrn Stephan Stähle
Messkircher Str. 45
78333 Stockach

Primo Verlagsdruck Anton Stähle e.K.
Meßkircher Straße 45 | 78333 Stockach
www.primo-stockach.de


Mein STUNDENPLAN
UHRZEIT
MO
DI
MI
DO
FR
PRIMO
Verlag | Druck | Service

Autolackiererei Michael Schwarz

• Lackierungen aller Art • Smart/Spot-Repair
• Unfallinstandsetzung • Beschriftung
• Leihwagen

Fax 49 59 32

Torenstraße 3 · 88790 Meersburg · **Telefon 0 75 32/94 37** · www.autolackiererei-schwarz.de

Abb. zeigt Sonderausstattungen.

IT´S A GOOD LIFE!

CROSSLAND X

- Radio R 4.0 IntelliLink
- Lederlenkrad, Komfortsitze, vorn
- Fensterheber elektr. vorne
- Außenspiegel elektr. + beheizt
- Verkehrsschilderkennung
- Klimaanlage
- Dach-Designlinie in Schwarz
- ABS + EBV + ESPplus + TC
- Leichtmetallräder
- Tempomat

ab **19.990 €**

Automatik !

MARTIN

Tel.: 07771-2070 · 78333 Stockach

AUTOCENTER KLAUS GMBH

Oberriedweg 9-13a · 88662 Überlingen/Bodensee
Tel.: 07551-95200

Wir kennen die **Probleme** und haben die **Lösung**
für alle Fragen rund um Bauen, Sanieren, Umbau

Holzbau Bruderhofer

Wiesenstr. 11 88690 Uhldingen WWW.Bruderhofer.de
Telefon 07556 /6328
Dachsanierung vom zertifiziertem Energiefachbetrieb

Mittelalterliches Marktgeschehen

Markdorf Innenstadt
Sa - So 16.-17.9.2017
mit verkaufsoffenem Sonntag

Sa 14-23 Uhr | So 11-19 Uhr

Samstag, 16. September 2017
14.00 Uhr Umzug mit Spielleuten, Gauklern und Gewandeten. Anschließend Markteröffnung durch den Marktvogt Eduard von Sonnenberg und den Schultes Georg Riedmann.
15.00-23.00 Uhr Bühnenprogramm, Lagerleben, alte Handwerksberufe, Schwertkämpfe und große Feuershow

Eintritt frei

Sonntag, 17. September 2017
11.00 Uhr Umzug mit allen Beteiligten und Markteröffnung durch den Marktvogt
11.30-19.00 Uhr Bühnenprogramm

12.00-17.00 Uhr
Verkaufsoffener Sonntag in der Innenstadt mit vielen Angeboten und Unterhaltung

14.00 Uhr und 16.00 Uhr
Szenen zur Stadtgeschichte am Obertor mit der Theatergruppe kreuz&quer

VERANSTALTER | Stadt Markdorf | www.markdorf.de
ORGANISATION | MMV - Harald Welker e.K. | www.mmv-ib.de
Zusammenarbeit mit Seehaufen e.V. und Theatergruppe kreuz&quer

NEUERÖFFNUNG

Praxis für **Ergo**therapie
MOVE.

Liebe Patientinnen und Patienten!

Wir sind von Immenstaad nach **Bermatingen** umgezogen und haben unsere neuen Praxisräume in der **Ittendorfer Str. 1** eröffnet. Wir freuen uns, Sie hier begrüßen zu dürfen. Selbstverständlich machen wir auch Hausbesuche.

Sie erreichen uns telefonisch unter **07544 / 75 98 164**.

Wir gewährleisten wie gewohnt Kontinuität der Therapeuten, Qualität der Therapie sowie wichtige Zuwendung und Aufmerksamkeit für Patienten und deren Umfeld.

Schon jetzt ein herzliches Dankeschön für Ihr Vertrauen!

Ihr **MOVE** Team

Achim Schwerdtle & Team
Ergotherapeut | Heilerziehungspfleger/he | Hausbesuche
Ittendorfer Straße 1 | 88697 Bermatingen-Ahausen
T: 07544 / 75 98 164 | F: 07544 / 75 98 165
E: move-ergo@web.de | www.movergo.de

Unsere beliebteste Aktion ist wieder da!

Die Ferien sind vorbei und das Geschäftsleben kommt wieder in Fahrt. Starten Sie mit neuem Schwung in den Herbst! Rabattierte Anzeigen im „Blättle“ bringen Ihren geschäftlichen Erfolg auf Touren.

Unsere Aktion gilt vom 4.9. - 29.10.17 in den Kalenderwochen 36 | 37 | 38 | 39 | 40 | 41 | 42 & 43.

Es gelten unsere AGB (siehe www.primo-stockach.de) und unsere aktuelle Preisliste Nr. 18 (Stand: Januar 2017).

*Um in den Genuss dieser Aktion zu kommen liefern Sie bitte Ihre **druckfähigen, fertigen Anzeigenvorlagendaten bis donnerstags, 9 Uhr in der Vorwoche**. Ebenfalls bitten wir um die **Abbuchungserlaubnis,** andere Zahlungsmethoden sind ausgeschlossen. Ihre Anzeigenschaltung muss durch **sechs teilbar** (wöchentliche Erscheinungsweise) oder durch **vier teilbar** (14-tägige Erscheinungsweise) sein und in **sechs/ vier aufeinanderfolgenden Wochen** geschalten werden. Alle bestehenden Rabatt-, Abschluss- und Skontovereinbarungen mit unserem Verlag sind außer Kraft gesetzt. Jedoch wird das mm-Volumen Ihrem Kundenkonto gutgeschrieben. Farbzuschläge sind nicht rabattierfähig.

PRIMOVERLAG
Heimat, Deine Blättle.

Telefon: 0 77 71/ 93 17-11
Telefax: 0 77 71/ 93 17-40
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de
Homepage: www.primo-stockach.de

Fotos: Copyright Hansgrohe AG / Sprinz

Sie zeigen Stil – in Ihrer Art zu leben und zu genießen.
Von Ihrer Dusche erwarten Sie Design und Pflegekomfort.

Gönnen Sie sich eine Glasdusche mit Stil.
Von Restle.

Alfred Restle
Bäder & Kundendienst

Rufen Sie an: 0 75 32 / 73 68
Am Weiher 4 in 88709 Meersburg

Besuchen Sie uns im Internet: www.restle-bad.de und www.restle-kundendienst.de! Wir freuen uns auf Sie!

WWW.ZWEIRAD-REINWALD.DE

Radbasar am **23. September**
Gebrauchtradverkauf
Viele Auslaufmodelle zu Sonderpreisen!
Annahme der Räder 8.00 bis 9.00 Uhr
Verkauf ab 9.00 Uhr
Probefahrt nur gegen Vorlage des Personalausweises
88682 Salem-Weildorf · Telefon 0 75 53 / 75 74

Klavierstimmer Jacobi • Reparatur u. Verkauf
Tel. 07553 916 71 42 • www.klavierbau-jacobi.de

MATRATZEN - MÖBEL-BETTEN - FELLE
STENGELE-OWINGEN
88696 OWINGEN Tel: 07551/9499-0
Matratzen - Lattenroste - Nackenkissen- Zudecken-Kopfkissen-Felle
Naturholzmöbel 100%vollmassiv:Betten-Schränke-Tische-Stühle..
www.Stengele-Owingen.de

Wohlfühl-Akademie
www.wohlfuehl-akademie.de
Info-Telefon: 07731 - 926 535

Anzeige für alle ohne Internetzugang!
Vortrag - 30.09 2017 10.00-14:30 Uhr
„Keine Angst mehr vor Krankheit & Alter"
AB81Raststätte Engen-Hegau West E.Höhe8
Preis p.P.28,- Begleitung 14,-€!
Fragen werden gerne telefonisch beantwortet. Bankdaten bei Reservierung. Platzgarantie nach Geldeingang. Geld zurück Garantie bei Abmeldung bis 27.09.2017 Teilnehmerzahl begrenzt.

OPEL-SERVICE & VERKAUF
FÜR ALLE, DIE IHREN OPEL NUR IN GUTE HÄNDE GEBEN.

AUTOCENTER KLAUS GMBH
Autorisierte OPEL-Vertragswerkstatt

- Garantie-Kulanzarbeiten
- Wartung, Reparatur, Original Ersatzteile
- Reifendienst, Rädereinlagerung
- Unfallinstandsetzung, Scheibenreparatur
- 24h Abschleppdienst, Pannenservice
- TÜV- & AU-Abnahme täglich
- Ersatzfahrzeug, Hol- & Bring-Service
- Verkauf: Neuwagen, Dienst-, Jahres- & Gebrauchtwagen

SERVICE & VERKAUF

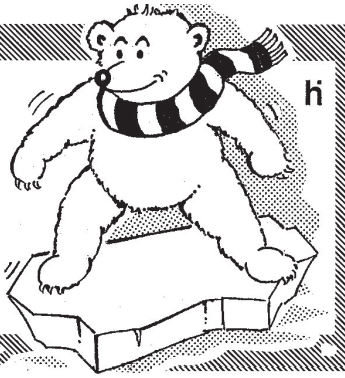
Oberriedweg 9 - 13a
88662 Überlingen
info@autocenter-klaus.de
Tel.: 0 75 51-95 20-0
Fax: 0 75 51-95 20 10
www.autocenter-klaus.de

DCS, UB

ZUMBA Discofox Boogie Tango
Salsa Standard/Latein
West Coast Swing
Break Dance
Hip Hop
Tanzschule No.10
neben ZF ARENA
www.No10.de
07541-24342

Robert Restle
Elektro ❄ Kälte ❄ Klima

★ Elektro-Installationen
★ Kälteanlagenbau
★ Klimatechnik
★ Wärmerückgewinnung
★ Reparaturen

● Beratung ● Verkauf
● Planung ● Service

Am Weiher 2 · 88709 Meersburg · Tel.: 7949